

SV Wacker Burghausen
:RINGEN

2. BUNDESLIGA



SAISON 2015

Wir zählen auf Euch!



Besucht
uns auf
facebook



RINGEN
BUNDESLIGA

GEMEINSAM
WERTE
SCHAFFEN



“Wir sind stolz, mit unserer Mitgliedschaft ein starkes Stück Heimat zu sein.”



MITGLIEDER EINER STARKEN WERTEGEMEINSCHAFT

VR | meine Raiffeisenbank eG
Altötting-Mühldorf



Hauptsponsoren



Premium-Sponsoren



Sponsoren



Inhalt

- 3 Inhalt, Sponsorenübersicht
- 5 Grußwort des 1. Bürgermeisters der Stadt Burghausen
- 6 - 7 Die Vorstandschaft der Abteilung Ringen
- 8 - 9 Neuzugänge & Heimkehrer,
- 11 - 12 Silbermedaille für Matthias Maasch bei Wladyslaw Pytlasinski Cup
- 14 - 18 Mammut-Programm bei Bayerischen Meisterschaften für Ringer und Ausrichter
- 20 - 21 Kein Edelmetall für Burghauser Ringer bei den Deutschen Meisterschaften
- 22 - 23 Matthias Maasch Teilnehmer bei Europaspielen
- 24 Termine 2. Bundesliga Süd, Hinrunde
- 25 Termine 2. Bundesliga Süd, Rückrunde
- 26 Saisonliste - Alle Kämpfe auf einen Blick
- 28 - 44 Die Mannschaften der Gruppe Süd
- 46 Das Fan-Forum zieht um
- 48 - 53 Der Kader des SV Wacker Burghausen
- 56 - 57 Impressionen Ringer-Team
- 57 Neue Einteilung der Gewichtsklassen
- 58 - 59 Die Nachwuchsringer des SV Wacker Burghausen
- 60 Kleine Kämpfer beweisen ihr Können auf der Matte
- 63 Gute Platzierung beim Tom-Kirchner-Gedächtnisturnier in Anger
- 67 Erfolgreiche Jugendringerin Maria Wuchterl
- 68 10 Gründe, warum Ihr Kind auf die Matte gehen sollten
- 69 Förderverein Ringen, Aufnahmeformular
- 70 Eintrittspreise, Impressum



BURGHAUSEN
HANDEL
QUALITÄT
VIELFALT

EINKAUFSTADT BURGHAUSEN

PERSÖNLICH · INDIVIDUELL · NAH

► **Über 170 Mitgliedsbetriebe**
bieten Ihnen stets ein
umfassendes Angebot

► **Gratis Parkplätze**
Alle Parkplätze in Burghausen
stehen Ihnen kostenlos zur Verfügung

www.einkaufsstadt-burghausen.de



Grußwort

Nach neun Jahren in der 1. Bundesliga, konnte das erste Zweit-Liga-Jahr mit einem ausgesprochen erfolgreichen zweiten Platz, punktgleich mit dem Meister Nürnberg, abgeschlossen werden. Dies ist sicher ein Verdienst der Verantwortlichen des Vereins, die es verstanden haben, trotz des freiwilligen Rückzugs aus dem Oberhaus alle deutschen Spitzenringer rund um unser Aushängeschild Matthias Maasch, der im September an den Weltmeisterschaften in Las Vegas teilnehmen wird, in Burghausen zu halten.

Das Ziel der letzten Saison, das schwierige Abstiegsjahr vergessen zu machen und mit attraktiven Kämpfen und Derbys die Zuschauer zurückzugewinnen, ist mehr als erreicht worden und mit weiteren Verstärkungen und Rückkehrern in die Mannschaft ist auch in der kommenden Saison mit einem starken und siegreichen Auftreten zu rechnen. Man hat dafür auch ganz selbstbewusst das Saisonziel Meisterschaft in der Zweiten Liga Süd ausgegeben.

Ich wünsche allen Aktiven spannende und faire Wettkämpfe und den verdienten sportlichen Erfolg und den Zuschauerinnen und Zuschauern hochklassige Begegnungen auf den hervorragend gepflegten Anlagen im Sportpark des SV Wacker Burghausen e. V., in denen wir nicht nur starke Absteiger erwarten dürfen, sondern auch eine Reihe von hochrangigen Derbys mit Hallbergmoos, Nürnberg und Westendorf.

Mein herzlicher Dank gilt gerade in diesen schwierigen Zeiten des Umbruchs und der Neuorientierung allen Verantwortlichen in der Abteilung, sei es als Mitglied der Vorstandschaft, im Training, bei den Heimkämpfen oder den vielen Stunden ehrenamtlichen Engagements für diese faszinierende Sportart. Das finanzielle Engagement von Förderern und Sponsoren und nicht zuletzt der Stadt Burghausen bestätigen diese wertvolle Arbeit erneut auf eindrucksvolle Weise.

STADT BURGHAUSEN

Hans Steindl
Erster Bürgermeister

Planung ist alles!

Elektrotechnik	Fernmeldetechnik	Gebäudeautomation	Medientechnik
Sicherheitstechnik	Bühnentechnik	Lichttechnik	Raumakustik
Großküchentechnik	Industrieautomation	Analysentechnik	

ENT GmbH Burghausen ...und was dürfen wir für Sie planen?

ENT GmbH | Gewerbestraße 88 | D-84489 Burghausen | Tel. 0 86 77 / 98 44-0 | info@entgmbh.com | www.entgmbh.com

Die Vorstandschaft der Abteilung Ringen



Jürgen Löblein
Erster Vorstand



Peter Maier
Stellvertr. Vorstand
Finanzvorstand



Ludwig Lechner
Mannschaftsführer



Rene Kilmars
Trainer



René Schiekel
Jugendleiter



Franz Wuchterl
Sportwart



Andreas Maier
2. Kassier



Dr. Ursula Bailer
Beisitzer



Roman Hölzl
Beisitzer



Anton Losowik
Sportlicher Leiter



Dr. Thomas Frey
Patron



Florian Mayerhofer
Mannschaftsführer



Neuzugänge und Heimkehrer

Einmal mehr setzen die Burghauer Verantwortlichen auf konstant beständige und vor allem zuverlässige Ringer. Nach dem gravierenden personellen Umbruch im vergangenen Jahr wurden heuer jedoch nur punktuelle Kaderanpassungen nötig, sodass das Burghauer Publikum in der im Sommer startenden Zweitligasaison viele bekannte Gesichter wiedersehen werden.



Zurück in Burghausen:
Freistil-Spezialist Ivan Djorev

Um auch zukünftig eine schlagkräftige Mannschaft ins Rennen zu schicken, konnte sich die sportliche Leitung um Cheftrainer Rene Klimars auch für die anstehende Saison die Dienste aller letztjährigen Leistungsträger sichern. Ein großer Grund zur Freude ist allen voran die Tatsache, dass die komplette „Achse der Eigengewächse“ - bestehend aus Matthias Maasch, Eugen Ponomartschuk, Maxi Lukas, Anton Losowik, Andreas und Martin Maier – auch zukünftig für die Burghauer Ringer auf die Matte gehen wird. Dass sich selbst nationale Spitzenringer wie Eugen Ponomartschuk und Matthias Maasch, der im letzten Jahr auch auf internationaler Bühne für Furore sorgte, sich für einen Verbleib in Burghausen entschieden haben, zeigt klar, dass der von der Abteilungsleitung eingeschlagene

Weg auch bei den einheimischen Sportlern gut ankommt.

Neben den Vertragsverlängerungen der Burghauer Eigengewächse konnten auch die internationalen Leistungsträger größtenteils gehalten werden.

Neben den Bulgarischen Freistilspezialisten Mikiay Naim, Nikolay Kurtev und Miroslav Geshev konnten sich die Burghauer Ringer auch mit dem vereinstreuen Ungarn Gergely Kiss auf eine weitere Zusammenarbeit verständigen. Auf eigenen Wunsch hin wird sich Kiss allerdings zukünftig seltener im Burghauer Kader befinden. Schlechte Nachrichten gibt es hingegen bei Gergelys Bruder Tamas Kiss, der sich in der vergangenen Saison schwer verletzte und in Folge dessen nun seine erfolgreiche Karriere (u.a. Junioren-Europameister 1996) beenden musste.

Neben Tamas Kiss wird voraussichtlich mit Csongor Knipli ein weiterer Ungar den SV Wacker verlassen. Der junge Greco-Spezialist, der sich bereits seit 2009 für die Burghauer Ringer im Einsatz befand, wird im kommenden Jahr wohl die Gewichtsklasse bis 61 kg nicht mehr halten können. Da in der nächsthöheren 66 kg-Klasse Andreas Maier gesetzt ist, deuten hier alle Zeichen auf eine Trennung hin, wobei Knipli bislang noch keinen neuen Verein gefunden hat.

Auch Marco Lenz (57 kg gr./röm.) kehrt den Burghauer Ringern in der kommenden Saison den Rücken zu und wird zukünftig für den Lokalrivalen SC Anger auflaufen. Aufgrund der Tatsache, dass Lenz allerdings nur vier seiner acht Einsätze siegreich bestreiten konnte, dürfte dessen Abgang aus sportlicher Hinsicht zu verkraften sein.

Die beiden ehemaligen Nachwuchstalente Oliver Scherer und Thomas Hohendorf hängten zudem ihre Ringerstiefel an den Nagel

und beendeten ihre sportlichen Karrieren – bereits in der abgelautenen Saison kamen beide Athleten nicht mehr zum Einsatz.

Neben den Abgängen konnte Abteilungsleiter Jürgen Löblein auch zwei Neuzugänge vermelden.

Zum einen wird mit Johannes Batt ein hoffnungsvolles Talent den Burghauer Kader verstärken. Batt wechselt vom Oberliga-Absteiger TSV Trostberg nach Burghausen. In der vergangenen Oberligasaison konnte Batt alle seine Kämpfe siegreich und verlustpunktfrei gestalten. Bedingt durch den Abstieg der Trostberger Ringer konnten die Burghauer Verantwortlichen Johannes Batt überzeugen, sein Glück in der zweiten Bundesliga zu versuchen und in die Salzachstadt zu wechseln. Während der in beiden Stilarten bewanderte Batt in Trostberg sowohl in der 98 kg-Klasse als auch im Schwergewicht im Einsatz war, wird er in Burghausen größtenteils in der 86 kg-Klasse zum Einsatz kommen.

Neben Batt konnte die sportliche Leitung der Burghauer Ringer einen weiteren Spitzenringer nach Burghausen lotsen. Dabei handelt es sich um den ehemaligen Wacker-Ringer Ivan Djorev, der bereits in der ersten Liga für Burghausen startet und dort das Publikum mit seinen überragenden Freistiltechniken zu begeistern wusste. Bei seinen Erstliga-Einsätzen konnte der erfahrene Bulgare 35 seiner 42 Kämpfe im Burghauer Dress siegreich gestalten, 17 davon sogar vorzeitig per Schulter- bzw. technischem Überlegenheitssieg.

In der vergangenen Saison ging der mittlerweile 39-jährige Djorev bei der RWG Mömbris/Königs-hofen auf die Matte und konnte bei seinem einzigen Einsatz einen Punktsieg davontragen. In Burghausen wird Djorev die 57 kg-Klasse

in beiden Stilarten besetzen. Djorevs Vorgänger – „Jungspund“, Shootingstar und Publikumsliebhaber Mikiay Naim – wird hingegen in der kommenden Saison größtenteils die Klasse bis 61 kg besetzen und dort auf Punktejagd gehen. Zudem werden im kommenden Jahr die Burghauer Nachwuchstalente Dominik Ratz sowie Philipp und Jan Kampitsch vermehrt Einsätze in den leichten Gewichtsklassen erhalten, um sie so besser an die Leistungsstärke in der zweiten Bundesliga heranzuführen.



Sie suchen einen Partner in Steuerfragen, der sie aktiv berät?

STEUERBERATUNG
INTERNATIONALES
STEUERRECHT

WWW.BRENDTNER.NET

Versicherungen, Vorsorge, Kapitalanlagen / Wir sind immer der richtige Partner.

Ganz gleich, ob es um Ihre persönliche Risikoabsicherung, Ihr individuelles Vorsorgekonzept oder die optimale Geldanlage geht – mit uns haben Sie immer einen kompetenten und zuverlässigen Partner an Ihrer Seite.

Reden Sie mit uns. Wir beraten Sie gern.

Maßstäbe / neu definiert



AXA Regionalvertretung **Ullrich Dreistein**

Marktler Straße 22, 84489 Burghausen, Tel.: 086 77/14 58

Fax: 086 77/6 44 44, ullrich.dreistein@axa.de

Paradiesisch Klimaanlagen von ISB

Wohlfühlklima für Ihr Zuhause!

Erholsam kühl an heißen Sommertagen, wohlig warm schon in der Übergangszeit. Dazu reine Luft: ein Filter fängt Staub und Pollen und entfernt Gerüche.

Himmlische Ruhe!
Unsere Klimaanlagen arbeiten flüsterleise, zugfrei und sind dabei äußerst sparsam: der Betrieb an einem Sommertag kostet weniger als eine Kugel Eis!

Wir beraten Sie gerne



Kälte-, Klima- und Lüftungstechnik

Gewerbepark Lindach A2 · 84489 Burghausen
Tel.: 086 77/9 1755-0 · Fax: 086 77/9 1755-29



info@isbgmbh.com
www.isbgmbh.com

Silbermedaille für Matthias Maasch bei Wladyslaw Pytlasinski Cup

Matthias Maasch und der im polnischen Warschau ausgetragene Wladyslaw Pytlasinski Cup – ein Turnier, das dem Aushängeschild der Burghauser Ringer mehr als nur gut zu liegen scheint. Wie bereits im Vorjahr konnte Matthias Maasch die Generalprobe vor den Weltmeisterschaften mit Bravour bestehen und sich nach herausragenden Kämpfen die Silbermedaille sichern. Und wenn zudem die führenden Ringernationen ihren besten Athleten ins Rennen schicken, bekommt diese Silbermedaille eine deutlich höhere Gewichtung.

Matthias Maasch zeigte beim Pytlasinski Cup eine hervorragende Leistung!

Zum Turnierauftritt der Gewichtsklasse bis 71 kg wartete auf Matthias Maasch der Ägypter Ibrahim Mohamed Ghanem, der dem Burghauser Mannschaftskapitän alles abverlangte.

Nach einer 2:0 Punktführung in der ersten Runde konnte Maasch seinen knappen Vorsprung mit Mühe und Not über die Zeit retten und seinen 4:3 Punktsieg festmachen. Im Viertelfinale traf Maasch auf den starken Norweger Petter Karlsen, den er bereits im Vorjahr bei den Thor Masters in Schweden bezwingen konnte. Auch dieses Mal lies Matthias Maasch nichts anbrennen: Nach einer verhaltenen ersten Runde, die mit 0:0 in die Halbzeitpause ging, konnte der Burghauser Ringer seinen Gegner kurz vor Kampfende zu Boden zwingen und sich so den 2:0 Punktsieg sichern.

Richtig ernst wurde es für Maasch im Halbfinale, in dem er auf das russische Nachwuchstalents Denis Murtazin traf. Ebenso wie Maasch konnte Murtazin seine beiden vorangegangenen Kämpfe knapp für sich entscheiden, sodass mit ei-

nem ausgeglichenen Kräfteverhältnis zwischen den beiden Ringern gerechnet wurde. Doch gleich in der ersten Runde folgte für das Burghauser Eigengewächs die kalte Dusche, nachdem Murtazin nach einem spektakulären Wurf mit 4:0 in Führung ging. Dieser klare Rückstand entfachte ganz offensichtlich beim ehrgeizigen Burghauser Ringer die Lebensgeister neu, wodurch der Kampfverlauf in der zweiten Runde quasi auf den Kopf gestellt wurde. Während sich Murtazin in der zweiten Runde auf seine Defensive konzentrierte um den klaren Vorsprung über die Zeit zu bringen, legte Matthias Maasch den Vorwärtsgang ein und brachte seinen Gegner zusehends in arge Bedrängnis.

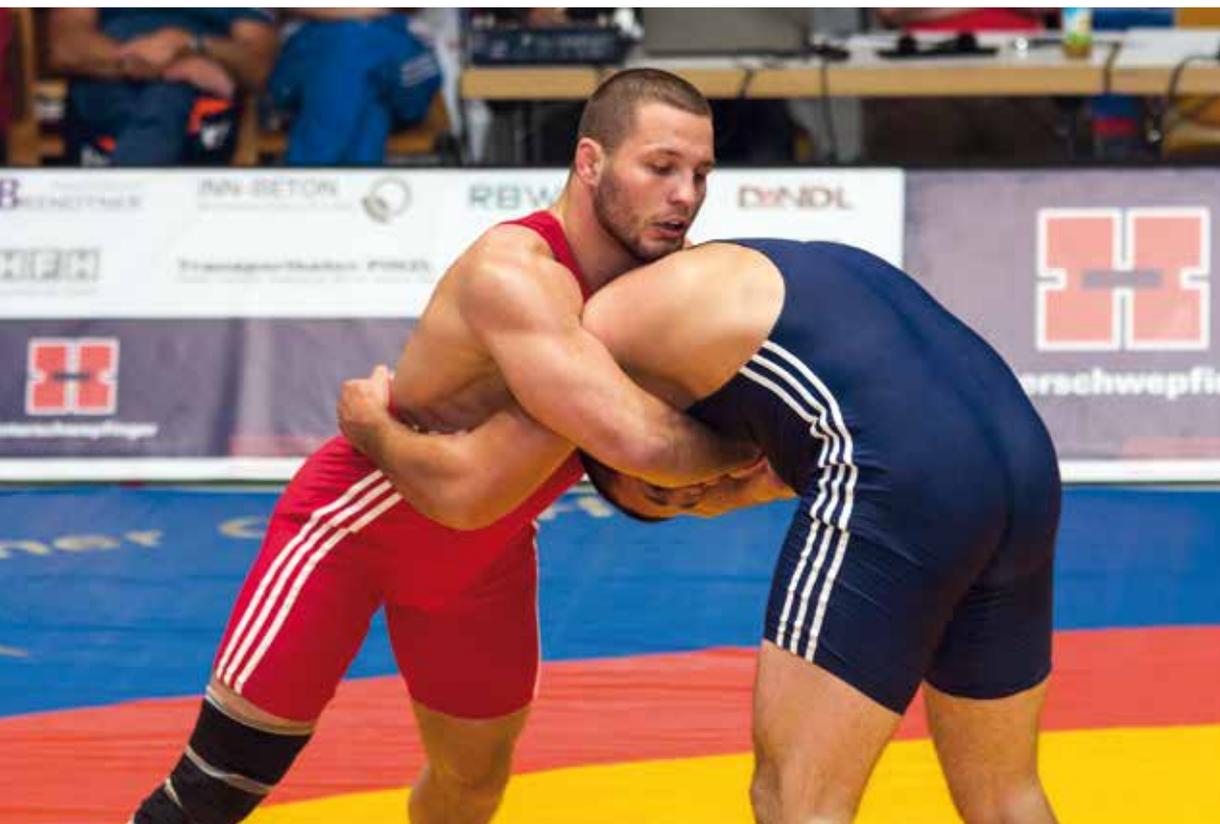
restlichen Kampfphase keine weiteren Aktionen zustande brachte, durfte sich Matthias Maasch am Ende über den hart erkämpften 6:4 Punktsieg und den damit verbundenen Finaleinzug freuen. Dort wartete auf Matthias Maasch mit dem Ungarn Tamas Loerincz ein altbekannter und schier übermächtiger Gegner – nicht umsonst gilt der amtierende Europameister Loerincz als einer der weltbesten Ringer seiner Klasse. Diesen Klassenunterschied bekam Matthias Maasch auch gleich in der ersten Runde mit – nach zwei schnellen Aktionen seines Gegners lag Maasch bereits zur Halbzeit mit 6:0 zurück. Obwohl sich Maasch in der zweiten Kampfhälfte deutlich besser mit der Kampfweise seines



Silber für Matthias Maasch

Nachdem Maasch seinen Gegner zu Boden zwingen und damit den Rückstand auf 2:4 verkürzen konnte, setzte Maasch zu einem seiner gefürchteten Ausheber an, der ihm weitere vier Punkte einbrachte. Da sein russischer Gegner in der

Gegners zurechtfand, gelang ihm dieses Mal nicht, seinen Gegner in Bedrängnis zu bringen. Am Ende überlagerte die Freude über die sensationelle Silbermedaille. Weniger gut lief es hingegen für



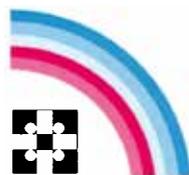
Eugen Ponomartschuk in Aktion.

den zweiten Burghäuser Starter Eugen Ponomartschuk, der in der Klasse bis 85 kg auf die Matte ging. Bereits nach dem ersten Kampf war Eugen Ponomartschuks Auftritt in Warschau wieder beendet. Im Kampf gegen den Weißrussen Alexander Kikinov zog Ponomartschuk mit 1:4 den Kürzeren, sodass

für ihn bereits nach der Qualifikationsrunde das Turnier vorzeitig beendet war. Aus Sicht der deutschen Nationalmannschaft kann der Auftritt beim Wladyslaw Pytlasinski Cup als überaus erfolgreich gewertet werden. Am Ende stand in der Nationenwertung der zweite Platz zu Buche. Insgesamt konnten

die deutschen Ringer einmal Gold (durch Frank Stäbler), dreimal Silber (durch Matthias Maasch, Peter Öhler und Christian John) sowie zweimal Bronze (durch Denis Kudla und Ramsin Azizsir) einfahren.

Malerei Rickinger GmbH



NL Plattling

Tel.: 09931/9150-0
Fax: 09931/9150-29



Sport- und Aktivurlaub



Ob Traumstrand oder Aktivurlaub – das Team von TUI TRAVELStar RT-Reisen in Burghausen organisiert und plant Ihren ganz persönlichen unvergesslichen Reisetraum.



Spaß und Aktionen –
wir zeigen Ihnen wo's geht.

Kommen Sie vorbei –
Sie werden begeistert sein!

Ob ...

- Aktiv im Urlaub
- Reisen für Kurzentschlossene
- Beauty und Wellness
- Aktivitäten als Single im Club
- Sportprogramme für jeden Geschmack

Oder mal was Neues probieren wie ...

- Canyoning in Italien
- Hiking- und Kajaktouren auf Kreta
- Wander- und Radstudienreisen in China
- Wracktauchen auf den Balearen
- Wellenreiten auf Bali
- Kitesurfen in Ägypten
- Höhlentauchen auf Madeira

TUI TRAVELStar RT•REISEN

Mehringner Straße 47 · 84489 Burghausen · Telefon 0 86 77 / 8 83 20
E-Mail: bgh@rt-reisen.de

→ www.rt-reisen.de

Öffnungszeiten: Montag –Freitag: 9 – 18 Uhr · Samstag: 9 – 12 Uhr

Spitzenmannschaft - Spitzenleistung



www.fi-wa.com



ENGINEERING IS OUR
PASSION
ENGINEERING
PASSION

Mammut-Programm bei Bayerischen Meisterschaften für Ringer und Ausrichter

Zum ersten Mal wurde bei den Bayerischen Meisterschaften, die am vergangenen Wochenende in der Burghauser Sportparkhalle ausgerichtet wurden, ein neuer Veranstaltungsmodus getestet. Bereits am Samstag wurden sowohl die Wettbewerbe im freien, als auch im griechisch-römischen Stil abgehalten. Aus Burghauser Sicht verliefen vor allem die Wettbewerbe im griechisch/römischen Stil sehr zufriedenstellend: Während sich Andreas Maier die Bronzemedaille in der Gewichtsklasse bis 66 kg sichern konnte, errang Anton Losowik den Meistertitel im Limit bis 98 kg.



Trainer Rene Klimars war mit Andreas Maiers Bronzemedaille und Anton Losowiks Titelgewinn sichtlich zufrieden

Eröffnet wurde die Großveranstaltung vom Vizepräsidenten des bayerischen Ringerverbandes Erich Stanglmaier und dem Abteilungsleiter der Burghauser Ringer, Jürgen Löblein. Beide wünschten den zahlreich anwesenden Sportlern alles Gute sowie sportlich faire und verletzungsfreie Wettkämpfe. Durch die Zusammenlegung der Meisterschaften beider Stilarten ergebe sich für die angereisten Sportler die Chance, an beiden Turnieren teilzunehmen – ein Umstand, der von überraschend vielen Athleten auch angenommen

wurde. Auch hoben beide Redner das hohe sportliche Niveau der Veranstaltung hervor, da in beiden Stilarten fast alle bayerischen Spitzenringer angetreten waren. Während sich in den Freistil-Wettbewerben 64 Starter zum Kampf um den begehrten Titel des bayerischen Landesmeisters stellten, fochten im griechisch/römischen Stil sogar 65 Teilnehmer ihren Meister in den jeweiligen Gewichtsklassen aus, was in beiden Stilarten eine deutliche Steigerung im Vergleich zum Vorjahr darstellte. Nachdenklich zeigte sich Erich Stanglmaier allerdings über die bedenkliche Entwicklung der Teilnehmerzahlen im Nachwuchsbereich – hier müsse man sich ernsthaft Gedanken machen. Nur 31 Nachwuchssportler fanden sich zu den Titelkämpfen der C-Jugend im freien Stil ein, was einen signifikanten Rückgang zu den Vorjahren darstellte.

Freistil

Bayerischer Meister bis 57 kg: **Markus Stechele** sicherte sich souverän den Titel in der leichtesten Gewichtsklasse und verwies dabei Florian Teschner und Leo Lemke (beide SC Isaria Unterföhring) auf die Plätze zwei und drei. Stechele gewann jedes seiner Duelle vorzeitig noch innerhalb der ersten Runde.

Bayerischer Meister bis 61 kg: Auch **Stephan Schöpferle** von der SpVgg Freising konnte sich über den hochverdienten Titel des bayerischen Landesmeisters freuen. Drei technisch überlegene Siege sowie ein Schultersieg sprechen eine deutliche Sprache. Auf Platz zwei und drei landeten Simon

Scholler (SV Mietraching) und Rene Winter (SV Siegfried Hallbergmoos).

Bayerischer Meister bis 65 kg: **Marcel Berger** (SV Siegfried Hallbergmoos) setzte sich klar gegen seine Kontrahenten durch und errang nach drei vorzeitigen Siegen den Titel. Über Silber und Bronze durften sich Max Strampfer (TV Erlangen) und Sergej Lugovoy (ASC Bindlach) freuen.

Bayerischer Meister bis 70 kg: In der mit 14 Teilnehmern stark besetzten 70 kg-Klasse hieß der verdiente Titelträger **Simon Einsle** (TSV Westendorf), der seinen Gegner stets das Nachsehen ließ. Selbst im Finale setzte sich Einsle gegen den für den TSV Berchtesgaden startenden Christoph Graßl mit einem technischen Überlegenheitssieg durch. Die Bronzemedaille ging an Ilja Vorobev (SC Anger). Für den einzigen Burghauser Starter Philipp Kampitsch reichte es hingegen nur zum dreizehnten Platz.

Bayerischer Meister bis 74 kg: Die wohl qualitativ am stärksten besetzte Gewichtsklasse konnte **Marcel Fornoff** (ASC Bindlach) für sich entscheiden. Im Finalkampf gegen Josef Hinterreiter (SC Anger) entwickelte sich ein hochklassiges Duell, das Fornoff am Ende knapp für sich entscheiden konnte. Für das hochgehandelte Nachwuchstalent Andreas Walter (SC Isaria Unterföhring) reichte es hingegen nur zur Bronzemedaille.

Bayerischer Meister bis 86 kg: In der mit 17 Teilnehmern am stärksten besetzten Freistil-Klasse kam es im Finale zum Duell der beiden erfahrenen Ringer **Ergün Aydin** (SV Siegfried Hallbergmoos) und Steve Masuch (TSV Westendorf).

Nach einem hochklassigen Finalkampf konnte sich Aydin über die erfolgreiche Titelverteidigung freuen. Platz drei ging an Pascal Hampel (ASC Röthenbach), der sich in den Poolkämpfen einzig dem späteren Titelträger Aydin geschlagen geben musste.

Bayerischer Meister bis 97 kg: Mit Christian Stühle (TSV Westendorf) und Florian Lederer (SV Mietraching) trafen im Finale zwei annähernd gleichstarke Ringer aufeinander. Am Ende setzte sich Stühle nach hartem Kampf durch. Die Bronzemedaille ging an Christoph Neidhardt (ASV Hof). Wackers Greco-Spezialist Anton Losowik errang den fünften Platz.

Bayerischer Meister bis 125 kg: Alter schützt vor Leistung nicht: In souveräner Weise sicherte sich

der bald 37-jährige Christian Pribil (SC Anger) den Titel des Bayerischen Meisters in der schwersten Gewichtsklasse. Nach zwei Schultersiegen verwies Pribil den für den TSV Aichach startenden Tunahan Cedimoglu auf den Silberrang. Die Bronzemedaille sicherte sich Pribils Mannschaftskollege Josef Ablner.

Griechisch/Römisch

Bayerischer Meister bis 59 kg: Keine Zweifel an seinen Leistung ließ **Fabian Schmitt** (SV Johannis Nürnberg) aufkommen, der sich verlustpunktfrei den Titel sichern konnte. Rene Winter (SV Siegfried Hallbergmoos) landete auf dem Silberrang, Doppelstarter Leo Lemke (SC Isaria Unterföhring) konnte sich

wie bereits im Freistil-Turnier über Bronze freuen.



Bayerischer Meister bis 66 kg: Gleich im ersten Kampf des Turnierverlaufs kam es zum vorweggenommenen Finale zwischen Lokalmatador Andreas Maier und **Christopher Kraemer** (TSV Westendorf), das Kraemer klar für sich



Wir bieten Ihnen Technische Dienstleistungen

- Maschinenverlagerungen
- Montagen / Demontagen
- Betriebsumzüge / Transporte
- Wartung / Instandsetzung
- Betriebsmittelfertigung



Linhart Industrie-Service GmbH, Frauenhoferstr. 4, D-84561 Mehring-Öd
Tel.: 0 86 77 / 91 70 79-0, Fax: 0 86 77 / 91 70 79-30
e-Mail: linhart@linhart-inserv.de, www.linhart-inserv.de

entschied. Im Finale konnte Kramer seinen Mannschaftskollegen Tizian Reggel klar in die Schranken weisen. Platz drei sicherte sich trotz der Auftaktniederlage Wackers Andreas Maier. Der zweite Burghau-

Bayerischer Meister bis 71 kg:
Zu einem weiteren Favoritensieg kam es in der Klasse bis 71 kg, in der **Maximilian Goßner** (TSV Westendorf) sicher den Titel einfahren konnte. Im Finale ließ Goßner im Kampf gegen Kevin Adler (ASC Bindlach) nichts anbrennen und verwies diesen nach einem Punktsieg auf den Silberrang. Die Bronzemedaille sicherte sich mit Christof Ramming ein weiterer Athlet des ASC Bindlach, der sich im kleinen Finale gegen Talha Cakirgöz (TSV Zirndorf) durchsetzen konnte.

Bayerischer Meister bis 75 kg:
In einem Herzschlagfinale konnte sich der für Hallbergmoos startende **Michael Prill** gegen den favorisierten Sven Dürmeier durchsetzen. Die Entscheidung zu Gunsten Prills fiel quasi mit dem Abpfiff des Mattenleiters, nachdem Prill mit ei-

nem waghalsigen und spektakulären Angriff („flying squirrel“) seinem Gegner noch in den letzten Sekunden „die Butter vom Brot nahm“. Über die Bronzemedaille durfte sich Felix Pflauser vom TSV Burgebrach freuen.

Bayerischer Meister bis 80 kg:
Eine starke Leistung zeigte **Roland Schwarz** (ASC Bindlach), der im Finale den eigentlichen Freistilspezialisten Steve Masuch (TSV Westendorf) souverän besiegen konnte. Doppelstarter Masuch musste sich in beiden Wettbewerben somit einzig im Finale geschlagen geben. Platz drei ging an Hasan Soykan, der sich im Kampf um die Bronzemedaille knapp gegen Christian Götz (TSV Zirndorf) durchzusetzen wusste. Für den Burghausener Zweitligaringer Maxi Lukas reichte es nur zum fünften Platz, was aber



ser Starter in dieser Gewichtsklasse – das Nachwuchstalent Dominik Ratz – konnte sich über den sechsten Platz freuen.

durch dessen studiumsbedingten Trainingsrückstand zu erklären ist.

Bayerischer Meister bis 85 kg:
Einen Kampf auf Biegen und Brechen lieferten sich **David Adler** (ASV Bindlach) und Andreas Buchtmann (SV Untergriesbach) im Finalkampf, in dem sich der Bindlach Adler am Ende knapp durchsetzte. Der Bronzerang ging an Julian Hemmerich (TV Unterdürnbach), der im kleinen Finale seinem Gegner Yannic Schmid (SpVgg Freising) nicht den Hauch einer Chance lies und ihn nach nur 50 Sekunden Kampfzeit schulterte.

Bayerischer Meister bis 98 kg:
Nach konstant guten Leistungen durfte sich **Anton Losowik** als einziger Ringer der Gastgeber über den Titel freuen. Florian Lederer sicherte sich wie bereits in den Freistilwettbewer-

ben die Silbermedaille. Platz drei ging an seinen Bruder Markus Lederer (beide SV Mietraching).

Bayerischer Meister bis 130 kg:
Einen aktionsreichen Finalkampf bekamen die Zuschauer im Schwergewicht zu sehen, in dem **Philipp Vanek** (SV Johannis Nürnberg) bereits zu Beginn mit einem spektakulären Wurf für die Vorentscheidung im Gefecht mit seinem Gegner Sascha Iannacone (ASV Au-Hallertau) sorgte. Trotz aller Bemühungen gelang es Iannacone nicht, diesen frühen Rückstand noch zu egalisieren, sodass sich Vanek am Ende über den Titel freuen konnte. Platz drei ging an den ebenfalls stark ringenden Johannes Hölzel (TV Erlangen)

Zum Abschluss der Bayerischen Meisterschaften, die sich bis tief in die Nacht hinzogen, ergriff Erich

Stanglmaier nochmals das Wort und bedankte sich bei den Sportlern für ihr großes Stehvermögen und die guten Leistungen. Auch hob Stanglmaier die gute Organisation und reibungslose Abwicklung der Turniere durch den SV Wacker Burghausen hervor. „Vorbildlich“ sei die Einstellung der ehrenamtlichen Helfern, die die Durchführung solcher Großveranstaltungen erst ermöglichen. Auch mit den Leistungen der Kampfrichter zeigt sich Stanglmaier sehr zufrieden. Auch Burghausens Cheftrainer Rene Klimars zeigte sich vom Auftreten seiner Schützlinge zufrieden. „Die Bayerischen Meisterschaften waren in beiden Stilarten gut besetzt – fast alle Spitzenringer waren vertreten. Mit der Leistung unserer einheimischen Ringer bin ich durchwegs zufrieden, wobei der Titelgewinn von Anton Losowik natürlich hervorzuheben ist.“

Ring frei für mehr Sicherheit

Versicherungs- und Finanzierungsfragen sind Vertrauenssache. Wir überzeugen durch Transparenz, Angebotsvielfalt und einem umfassenden Marktüberblick. Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung: wir beraten Sie unabhängig und ganzheitlich!

Wir vergleichen. Sie profitieren. So einfach ist das.



thomas LEDERBAUER
MAKLER FÜR FINANZEN + VERSICHERUNGEN

Thomas Lederbauer · Makler für Finanzen + Versicherungen
Partner im vfm-Verbund
Marktler Straße 1d · 84489 Burghausen · Telefon: 08677 2362



Meine Kontaktdaten als vCard für Ihr Handy

www.Lederbauer.de



MEHRFACH AUSGEZEICHNETE BAYERISCHE KÜCHE

EIN HAUS MIT TRADITION VERWÖHNT SEINE GÄSTE

Am Fuß der welt längsten Burg liegt das Hotel POST, „Herzstück“ der Familie Mitterer und bayerisches Geschichtshaus:

- lebendige und legerere Gasträume
- eine festliche Herzogsstube
- großzügige Gästezimmer
- ein beheizbarer Biergarten.



EIN JUWEL IN DER LANDSCHAFT

- Bayerischen Köstlichkeiten, von Küchenmeister Stefan Kirschner täglich und mit Liebe kreiert
- dazu beste Weine, frisches Bier und eine große Auswahl an nicht-alkoholischen Getränken
- ein reichhaltiges Kuchenbuffet
- herzhafte Brotzeiten



KLOSTERGASTHOF
RAITENHASLACH

Gemeinsame Reservierung und Information: Tel. 08677 965-0 · Mail: info@altstadthotels.net · www.altstadthotels.net



Andreas Maier fand im ersten Kampf gegen den starken Christopher Kraemer keine Mittel, ansonsten hatte Andreas durchwegs starke Auftritte.

Maxi Lukas merkt man seinen Trainingsrückstand durch sein Studium an, wodurch er seine Leistung nicht ganz umsetzen konnte. Für unsere jungen Nachwuchsringer bot das Turnier jede Menge an Wettkampferfahrung – bei ihren Kämpfen gaben Dominik Ratz, Konstantin Kainhuber und Philipp Kampitsch stets das Beste.

Auch wenn für den ausrichtenden Verein eine Doppel-Veranstaltung mit einem enormen Aufwand verbunden ist, ist dieser Wettkampfmodus als durchaus zukunftsfähig

anzusehen, da es dadurch den Sportlern erleichtert, an beiden Meisterschaften teilzunehmen.

Am Sonntag fanden noch die abschließenden Wettkämpfe der C-Jugend Freistil statt. Hier setzten sich Niklas Schmied (29 kg, TSV 1860 Weißenburg), Julian Edel (31 kg, RC Bergsteig Amberg), Magomed-Baschir Kartojev (34 kg, AC Regensburg), Roman Leifridt (42 kg, RC Bergsteig Amberg), Erwin Findling (46 kg, RC Bergsteig Amberg), Nikolay Isaev (50 kg, SC 04 Nürnberg) und Ewald Stoll (54 kg, ASV Cham) durch und durften sich über den Titel des bayerischen Meisters freuen.



WALTER HERBST

Steinmetzmeister

Natursteinfachbetrieb
für Grabdenkmal und Bau

Gewerbepark Lindach B 1
84489 Burghausen

Tel. +49 (0) 86 77 / 97 96 00

Mobil +49 (0) 171 / 694 35 88

Fax +49 (0) 86 77 / 97 96 01

steinmetz-herbst@web.de



Das Sport- und Gesundheitszentrum in Burghausen

www.vitasport.sv-wacker.de

- Fitness
- Freizeitsport
- Gesundheitskurse
- Kraftraum
- Spinning
- Tanz
- Personal Training
- Rehabilitation



Erweiterter
Kraftraum ab Ende
2015

350m² Trainingsfläche
Neue Kursangebote
Funktionelle Tests und
Coachinggespräche mit
Sportwissenschaftlern
u.v.m.

SV Wacker Burghausen e.V. · VitaSport · Franz-Alexander-Str.7 · 84489 Burghausen
Tamara Perschl · 08677/91628-13 · tamara.perschl@sv-wacker.de



DIE WERBEAGENTUR IN BURGHAUSEN!

WIR GESTALTEN, DRUCKEN UND LIEFERN FÜR SIE:

T-SHIRT- & FOLIENDRUCK

AUFKLEBER, VISITENKARTEN, BRIEFPAPIER, KÜVERTS
TÜRHÄNGER | KURZMITTEILUNGEN | SD-SÄTZE | LIEFERSCHEINE
BLÖCKE | MAILINGS | FLYER | HANDZETTEL | PROSPEKTE | KATALOGE
PLAKATE | SELFMAILER | POSTKARTEN | FAHNEN | DISPLAYS
SCHILDER | BANNER | PLANEN | BEACHFLAGS
KFZ-BESCHRIFTUNG | SCHAUFENSTERBEKLEBUNG
STEMPEL | KUNDENKARTEN | KUNDENSTOPPER
MAGNETSCHILDER | ZEITUNGSBEILAGEN
...und noch viel mehr!



IHR WUNSCHMOTIV SCHNELL
GEDRUCKT - DIREKT VOR ORT!

T-Shirt-Druck für Grill-
schürzen, Stofftaschen
und Kissenhüllen.
Foliendruck
für Trikots,
Sport- und
Berufskleidung.

WERBEAGENTUR PUR GMBH
Robert-Koch-Straße 17 D | 84489 Burghausen
Tel. 0 86 77/91 53 36 | grafik@werbeagentur-pur.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 14.00 Uhr

www.werbeagentur-pur.de



Viel Erfolg wünschen



HEGMANN
engineering & consulting

Ingenieurgesellschaft für den Anlagenbau ▶ Niederlassung Burghausen
84489 Burghausen ▶ Marktler Straße 61 ▶ Tel. 08677 9133300 ▶ Fax 08677 9133319 ▶ www.hgh.de

Kein Edelmetall für Burghauser Ringer auf Deutschen Meisterschaften

Unter keinem guten Stern standen die diesjährigen Deutschen Meisterschaften für die Ringer des SV Wacker Burghausen, die ohne Edelmetall aus Aschaffenburg zurückkehrten.

Schmerzlich vermisst wurden hingegen die beiden amtierenden Deutschen Meister Matthias Maasch und Eugen Ponomartschuk, die beide verletzungsbedingt ihre Teilnahme absagen mussten.

ermöglichte Losowik die Teilnahme an der sogenannten Hoffnungsrunde, in der er mit zwei Siegen die Bronzemedaille erreichen hätte können.

Im ersten Kampf der Hoffnungsrunde wartete mit Akim Haruoat (AC Heusweiler) ein gleichwertiger Gegner auf Anton Losowik, den der erfahrene Burghauser Ringer beim Punktestand von 8:2 auf beide Schultern legen konnte.

Im kleinen Finale um die Bronzemedaille traf Losowik auf den jungen Etkä Sever (VfK Schifferstadt), gegen den Losowik seinen einzigen Sieg in der 1. Bundesliga feiern konnte. Dieses Mal gab es für Losowik aber nichts zu holen – mit 0:8 musste sich Losowik seinem körperlich starken Gegner geschlagen geben, sodass am Ende der hervorragende fünfte Platz für Losowik zu Buche stand.

Einen guten Auftakt in die Deutschen Meisterschaften konnte Andreas Maier bestreiten, der im vergangenen Jahr noch in der Gewichtsklasse bis 59 kg antrat und am vergangenen Wochenen-

Als bestplatzierte Burghauser Ringer konnte sich Debütant Anton Losowik in ein gutes Licht rücken, der als Fünfundzwanzigste knapp die Bronzemedaille verfehlte.

Gleich zur Turniereröffnung wartete mit Oliver Hassler der nominell stärkste Ringer im Teilnehmerfeld auf den Burghauser Zweitligaringer. Nicht umsonst zählte Hassler – seines Zeichens mehrfacher Deutscher Meister, amtierender Vize-Weltmeister und drittplatzierter der aktuellen Weltrangliste - als absoluter Favorit auf den Titel.

Trotz vollen Einsatzes gab es in diesem Gefecht für den Wacker-Ringer nichts zu holen – mit 10:0 sicherte sich Hassler einen vorzeitigen technischen Überlegenheitssieg. Einzig aufgrund der Tatsache, dass Hassler im weiteren Turnierverlauf bis ins Finale vorrückte,



Anton Losowik konnte sich über seinen guten 5. Platz auf der „Deutschen“ freuen.

Während Anton Losowik bei seinem Debüt auf Deutschen Meisterschaften in der Gewichtsklasse bis 98 kg knapp an der Bronzemedaille vorbeischrämte, musste sich auch Andreas Maier, der zum ersten Mal in der Klasse bis 66 kg angetreten war, mit dem 12. Rang zufrieden geben.

de erstmals in die Gewichtsklasse bis 66 kg aufrückte. In der Qualifikationsrunde wartete mit Lokalmatador Özgün Can (RWG Mömbris-Königshofen) ein starker Gegner, den Maier nach einem taktisch stark gerungenen Kampf knapp mit 4:1 nach Punkten in Schach halten konnte.

Doch bereits in der zweiten Runde kam für Maier das jähe Turnier-Aus. Im Kampf gegen den Berliner Niklas Ohff fand Maier keinen Zugang zu seinem Gegner und musste seinem Gegner etwas überraschend mit 2:11 einen technischen Überlegenheitssieg überlassen.

Da Ohff bereits in der nächsten Runde ausschied, blieb auch für Andreas Maier der Weg über die Hoffnungsrunde verwehrt.

Am Ende musste sich der ehrgeizige Burghauser Ringer mit dem 12. Platz zufrieden geben.

Schmerzlich vermisst wurden hingegen die beiden Burghauser Titelverteidiger Eugen Ponomartschuk und Matthias Maasch. Matthias Maasch zog sich bei seiner Vorbereitung in den USA eine hartnäckige Muskelverletzung zu und sagte die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften auf ärztlichen Rat hin ab.

Aufgrund der unterbrochenen Vorbereitung und der noch nicht ganz ausgeheilten Verletzung stellte seine Turnierteilnahme ein zu großes Risiko für eine Folgeverletzung dar. Bitter endete die Vorbereitung auf die Deutschen Meisterschaften auch für Eugen Ponomartschuk, der sich im Abschluss-Training eine schmerzhafte Bauchmuskulverletzung zuzog und so quasi noch in letzter Minute die „Mission Titelverteidigung“ absagen musste. Zumindest hielt das Turnier-Wo-

chenende für Matthias Maasch eine freudige Überraschung bereit. Trotz der verletzungsbedingten Absage wurde das Burghauser Aushängeschild vom Bundestrainer Michael Carl für die Teilnahme an den Europameisterschaften nominiert.

Die Europameisterschaften in allen Stilarten werden dieses Jahr im Rahmen der „Europäischen Spiele“ ausgefochten, die ab Mitte Juni im aserbaidschanischen Baku abgehalten wurden.



Sportmotorische Grundlagenausbildung mit qualifizierten Sportlehrern. Wir vermitteln unseren Kindern den Spaß an der Bewegung und setzen den Grundstein für ein lebenslanges Sporttreiben und eine gesunde Entwicklung.



Kindersportschule des SV Wacker Burghausen. Erste anerkannte KiSS in Bayern



„In der KiSS haben wir Spaß und müssen uns nicht für eine Sportart entscheiden!“

Anmeldung und weitere Informationen :
www.kindersportschule.sv-wacker.de ☎ Monika Duschl 08677 / 91628-12 ☎ kindersportschule@sv-wacker.de

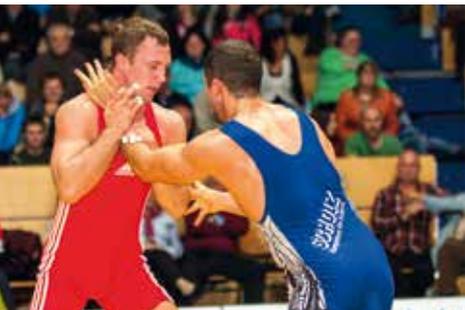
St. Anderl SANITAR
HEIZUNG
TEL. 0 86 77 / 48 89
FAX 0 86 77 / 6 14 76
84489 BURGHAUSEN · ÖTTINGERSTRASSE 11

Solaranlagen ● Kundendienst
Photovoltaik ● Gas
Wärmepumpen ● Wasseraufbereitung
Badplanung ● Reparaturen

www.j-anderl.de · stephan.anderl@web.de

Matthias Maasch Teilnehmer bei Europaspielen

Nach langer und intensiver Vorbereitung war es am vergangenen Sonntag soweit - für Matthias Maasch wurde es bei den ersten Europaspielen, die in der aserbaidjanischen Hauptstadt



Maasch wird im September auch bei den Weltmeisterschaften in Las Vegas starten.

Baku ausgetragen wurden, ernst. Im griechisch-römischen Stil der Klasse bis 66 kg sicherte sich der Ausnahmeringer des SV Wacker Burghausen nach zwei siegreichen Kämpfen den guten siebten Platz. Auch wenn es mit der insgeheim erhofften Medaille nichts wurde, stellt dieser siebte Rang Maaschs bislang bestes Ergebnis bei einem internationalen Top-Event dar.

Zum ersten Mal trat Matthias Maasch international in seiner angestammten 66 kg Gewichtsklasse an. Dass dort ein hochkarätig besetztes Teilnehmerfeld auf den Burghausener Mannschaftskapitän warten würde, wurde bereits im Auftaktduell der Qualifikationsrunde deutlich. Dort sah sich Maasch dem hochgehandelten Litauer Edgaras Venckaitis – seines Zeichens Bronzemedallengewinner der Weltmeisterschaften 2014 – gegenüber. Doch Maasch ließ sich von dem großen Namen seines Gegners nicht einschüchtern und ging hochkonzentriert zu Werke. Nach kurzem Abtasten konnte Maasch für ein erstes Ausrufezeichen sorgen, indem er seinen favorisierten Gegner zu Boden zwang und sich die ersten beiden Wertungspunkte sicherte. Mit dem Stand von 2:0 ging es auch in die Rundenpause. Auch in der zweiten Runde blieb Maasch trotz der vermehrten Offensivbemühungen seines Gegners Herr der Lage – dank einer taktisch hervorragenden Ringweise gelang es Maasch seinen körperlich starken Gegner in Schach

zu halten. Zwar gelang Venckaitis noch eine Ein-Punkt Wertung, allerdings konnte auch Maasch seinen ungestüm angreifenden Gegner aus dem Ring zu befördern und die alte Punktedifferenz wiederherstellen. Somit stand es am Ende der zweiten Runde nach Punkten 3:1 zu Gunsten von Maasch, der mit seinem vielumjubelten Sieg in der Qualifikationsrunde damit ins Achtelfinale vorrückte. Dort trat Maasch auf den Franzosen Artak Margaryan, der sich bei den Europameisterschaften 2013 die Bronzemedaille sichern konnte. Den besseren Auftakt hatte dieses Mal der Franzose für sich, der mit einer 2:0 Führung in die Rundenpause ging. Doch im zweiten Kampfabschnitt besann sich Maasch auf seine Stärken und drängte seinen Gegner immer weiter in die Defensive zurück. Nachdem die Mattenleiter die Passivität des Franzosen mit einer angeordneten Bodenlage bestrafen, kamen Maaschs Stärken im Bodenkampf zu tragen. Auf zwei schnelle Durchdreher, die jeweils mit zwei Wertungspunkten belohnt wurden, folgte ein kraftvol-

ler Ausheber, der Maasch weitere vier Punkte einbrachte. Noch vor Kampfende gelang es Maasch sogar noch, seinen Gegner mit einer weiteren Zweier-Wertung vorzeitig auszupunkten. Damit war Maaschs Viertelfinaleinzug perfekt. Im Viertelfinale angekommen sah sich Maasch dem Ukrainer Denys Demyankov gegenüber. In der ersten Kampfunde egalisierten sich beide Ringer vollkommen, sodass es beim Stand von 0:0 in die zweite Runde ging. Dort wurden Maaschs Offensivbemühungen mit einer angeordneten Bodenlage belohnt. Anstatt jedoch selbst zu punkten, wurde Maasch von seinem Gegner eiskalt ausgekontert. Nach einer Unaufmerksamkeit beim Herausheben seines Gegners brachte Maasch seinen Gegner selbst in Position, um seinerseits einen Wurf anzubringen. Diese Gelegenheit ließ sich der Ukrainer nicht nehmen, wirbelte Maasch herum und sicherte sich vier Wertungspunkte, die schlussendlich zum Sieg reichten. Da Demyankov seinerseits im Halbfinale gegen den späteren Titelträger Artem Surkov (Russland) unterlag, blieb Matthias Maasch auf der Einzug in die Hoffnungsrunde verweigert. Nachdem der



Matthias Maasch errang bei den Europaspielen den guten siebten Platz

erste Ärger über die vermeidbare Niederlage im Viertelfinale verflogen war, konnte sich Matthias Maasch trotzdem über den guten siebten Platz freuen. Aus Sicht des deutschen Ringbundes DRB konnten die Griechisch/Römisch-Bundestrainer durchaus zufrieden sein. Sowohl Frank Stäbler (71 kg) als auch

Ramsin Aziszir (85 kg) konnten in ihren jeweiligen Gewichtsklassen die Bronzemedaille erringen. Die Wettbewerbe im Freistilringen finden erst am 17. Und 18. Juni statt, sodass auch hier noch die ein oder andere Medaille bei den Europaspielen für die deutschen Ringer hinzukommen kann.

Legen Sie die Grabpflege in zuverlässige Hände!
Wir bieten Ihnen die sichere Lösung – mit TBF

Grabgestaltung
Grabbepflanzung
Dauergrabpflege
Gießservice
Trauerflorsitik

TBF Treuhandgesellschaft
bayerischer
Friedhofsgärtner mbH

DAUER GRAB PFLEGE
Lassen besucht Erinnerung

Henker
GÄRTNEREI FLORISTIK
Ihr Friedhofsgärtner in Burghausen

Mehringer Str. 3 · D-84489 Burghausen · Tel.: 08677 2454 · Fax: 65484 · info@blumen-henker.de

INTERSPORT
SIEBZEHRÜBL
www.siebzehrubl.de

- starke Marken
- TOP-Angebote
- kompetente Beratung
- erstklassiger Service

Ihr Sportspezialist Im Doppelpack!

ALTÖTTING
Martin-Moser-Str. 27
84503 Altötting
Tel.: 08671-6560
Mo-Fr: 9-19 Uhr
Sa: 9-16 Uhr

STADTGALERIE
PASSAU
Bahnhofstraße 1
94032 Passau
Tel.: 0851-966 2125

2. Bundesliga Süd - Hinrunde

Termin	Beginn	Paarung	Kampfrichter	Ergebnis
Samstag, 05.09.		SC Anger – SV Hallbergmoos		
		TSV Westendorf – SV Johannis Nürnberg		
		ASC Bindlach – RKG Freiburg 2000		
Samstag, 12.09.	19.30	SV Hallbergmoos – SV Wacker Burghausen	Sauer A.	
		RKG Freiburg 2000 – SV Triberg		
		SV Johannis Nürnberg – ASC Bindlach		
		SC Anger – ASV Urloffen		
Sonntag, 13.09.	16.30	SV Wacker Burghausen – ASV Urloffen	Spänle W.	
Samstag, 19.09.	19.30	ASV Urloffen – SV Hallbergmoos		
		SV Wacker Burghausen – RKG Freiburg 2000	Steiniger H.	
		TSV Westendorf – SC Anger		
		SV Triberg – SV Johannis Nürnberg		
Samstag, 26.09.	19.30	SC Anger – ASC Bindlach		
		ASV Urloffen – TSV Westendorf		
		SV Johannis Nürnberg – SV Wacker Burghausen	Spiegel J.	
		SV Hallbergmoos – RKG Freiburg 2000		
Samstag, 03.10.	19.30	TSV Westendorf – SV Hallbergmoos		
		ASC Bindlach – ASV Urloffen		
		SV Triberg – SC Anger		
		RKG Freiburg 2000 – SV Johannis Nürnberg		
Sonntag, 04.10.		RKG Freiburg 2000 – SC Anger		
Samstag, 10.10.	19.30	SC Anger – SV Wacker Burghausen	Sauer A.	
		ASV Urloffen – SV Triberg		
		TSV Westendorf – ASC Bindlach		
		SV Hallbergmoos – SV Johannis Nürnberg		
Samstag, 17.10.		SC Anger – SV Johannis Nürnberg		
		SV Hallbergmoos – ASC Bindlach		
Sonntag, 18.10.	15.00	ASV Urloffen – RKG Freiburg 2000		
		TSV Westendorf – SV Wacker Burghausen	Baumgartner T.	
		ASC Bindlach – SV Triberg		
Samstag, 24.10.	19.30	SV Triberg – SV Hallbergmoos		
		SV Wacker Burghausen – ASC Bindlach	Stefanov P.	
		RKG Freiburg 2000 – TSV Westendorf		
		SV Johannis Nürnberg – ASV Urloffen		
Sonntag, 25.10.		SV Triberg – TSV Westendorf		

2. Bundesliga Süd - Rückrunde

Termin	Beginn	Paarung	Kampfrichter	Ergebnis
Samstag, 31.10.	19.30	SV Triberg – SV Wacker Burghausen	Schmatow J.	
		SV Hallbergmoos – SC Anger		
		SV Johannis Nürnberg – TSV Westendorf		
		RKG Freiburg 2000 – ASC Bindlach		
Samstag, 07.11.	19.30	ASV Urloffen – SC Anger		
		SV Triberg – RKG Freiburg 2000		
		ASC Bindlach – SV Johannis Nürnberg		
		SV Wacker Burghausen – SV Hallbergmoos	Schneider R.	
Sonntag, 08.11.	15.00	SV Hallbergmoos – ASV Urloffen		
		SC Anger – TSV Westendorf		
		SV Johannis Nürnberg – SV Triberg		
		RKG Freiburg 2000 – SV Wacker Burghausen	Steuler U.	
Samstag, 14.11.	19.30	ASC Bindlach – SC Anger		
		TSV Westendorf – ASV Urloffen		
		SV Wacker Burghausen – SV Johannis Nürnberg	Reitmeir R.	
		RKG Freiburg 2000 – SV Hallbergmoos		
Samstag, 21.11.		SV Hallbergmoos – TSV Westendorf		
		ASV Urloffen – ASC Bindlach		
		SC Anger – SV Triberg		
		SV Johannis Nürnberg – RKG Freiburg 2000		
Sonntag, 22.11.	16.00	SV Wacker Burghausen – SV Triberg	Schiffke H.	
Samstag, 28.11.	19.30	SV Wacker Burghausen – SC Anger	Lusiak K.	
		SV Triberg – ASV Urloffen		
		ASC Bindlach – TSV Westendorf		
		SV Johannis Nürnberg – SV Hallbergmoos		
Samstag, 05.12.	19.30	ASC Bindlach – SV Hallbergmoos		
		TSV Westendorf – SV Triberg		
		ASV Urloffen – SV Wacker Burghausen	Günthner L.	
		SC Anger – RKG Freiburg 2000		
Samstag, 12.12.	19.30	SV Johannis Nürnberg – SC Anger		
		RKG Freiburg 2000 – ASV Urloffen		
		SV Wacker Burghausen – TSV Westendorf	Durak M.	
		SV Triberg – ASC Bindlach		
Samstag, 19.12.	19.30	SV Hallbergmoos – SV Triberg		
		ASC Bindlach – SV Wacker Burghausen	Kirchner M.	
		TSV Westendorf – RKG Freiburg 2000		
		ASV Urloffen – SV Johannis Nürnberg		

Alle Kämpfe des SVW auf einen Blick

HINRUNDE				
Termin	Beginn	Waage	Paarung	Ergebnis
Samstag, 12.09.	19.20	18.45	SVS Hallbergmoos – SV Wacker Burghausen	
	19.30	19.00	TV Geiselhöring – SV Wacker Burghausen II	
Sonntag, 13.09.	16.30	15.45	SV Wacker Burghausen – ASV Urloffen	
	14.30	14.00	SV Wacker Burghausen II – SG Moosburg	
Samstag, 19.09.	19.20	18.45	SV Wacker Burghausen – RKG Freiburg 200	
	17.30	17.00	SV Wacker Burghausen II – AC Penzberg II	
	16.15	15.45	SV Wacker Burghausen Schüler – TSV Berchtesgaden Schüler	
Freitag, 25.09.	20.30	20.00	TSG Augsburg – SV Wacker Burghausen II	
Samstag, 26.09.	19.20	18.45	SV Johannis Nürnberg – SV Wacker Burghausen	
	18.15	17.45	KG Vigaun Abtenau Schüler – SV Wacker Burghausen Schüler	
Freitag, 09.10.	18.00	17.30	AC Wals Schüler – SV Wacker Burghausen Schüler	
Samstag, 10.10.	19.20	18.45	SC Anger – SV Wacker Burghausen	
	17.30	17.00	SV Hallbergmoos II – SV Wacker Burghausen II	
	16.15	15.45	SC Anger Schüler – SV Wacker Burghausen Schüler	
Sonntag, 18.10	14.50	14.15	TSV Westendorf – SV Wacker Burghausen	
Samstag, 24.10.	19.20	18.45	SV Wacker Burghausen – ASC Bindlach	
	19.30	19.00	TV Feldkirchen – SV Wacker Burghausen II	
	18.15	17.45	TV Traunstein Schüler – SV Wacker Burghausen Schüler	
RÜCKRUNDE				
Samstag, 31.10.	19.20	18.45	SV Triberg – SV Wacker Burghausen	
	19.30	19.00	SV Wacker Burghausen II – TV Geiselhöring	
	20.30	20.00	SV Wacker Burghausen Schüler – Olympic Salzburg Schüler	
Samstag, 07.11.	19.20	18.45	SV Wacker Burghausen – SV Hallbergmoos	
	18.15	17.45	AC Penzberg – SV Wacker Burghausen II	
	18.15	17.45	TSV Berchtesgaden Schüler – SV Wacker Burghausen Schüler	
Sonntag, 08.11.	14.50	14.15	RKG Freiburg 2000 – SV Wacker Burghausen	
Samstag, 14.11.	19.20	18.45	SV Wacker Burghausen – SV Johannis Nürnberg	
	17.30	17.00	SV Wacker Burghausen II – TSG Augsburg	
	16.15	15.45	SV Wacker Burghausen Schüler – KG Vigaun Abtenau Schüler	
Sonntag, 22.11.	16.00	15.15	SV Wacker Burghausen – SV Triberg	
Samstag, 28.11.	19.20	18.45	SV Wacker Burghausen – SC Anger	
	17.30	17.00	SV Wacker Burghausen II – SVS Hallbergmoos II	
	16.15	15.45	SV Wacker Burghausen Schüler – SC Anger Schüler	
Samstag, 05.12.	19.20	18.45	ASV Urloffen – SV Wacker Burghausen	
	17.30	17.00	AC Wals Schüler – SV Wacker Burghausen Schüler	
Samstag, 12.12.	19.20	18.45	SV Wacker Burghausen – TSV Westendorf	
	17.30	17.00	SV Wacker Burghausen II – TV Feldkirchen	
	15.00	14.30	SV Wacker Burghausen Schüler – TV Traunstein Schüler	
Samstag, 19.12.	19.20	18.45	ASC Bindlach – SV Wacker Burghausen	



- Malerarbeiten
- Fassadenanstriche
- Vollwärmeschutz
- Sandstrahlen
- Betonsanierung
- Korrosionsschutz
- Kunststoffbeschichten

info@malerei-aigner.de BURGHAUSEN/Mehring-Öd · Schneiderstraße 10
www.malerei-aigner.de Tel. 0 86 77 / 44 16 + 51 00 · Fax 0 86 77 / 6 54 53

ELEKTRO THALLINGER

HAUSTECHNIK

Verkauf & Installation & Reparatur
von Hausgeräten · HiFi/TV
Telefon- u. digitalen SAT-Anlagen

Siegfried Thallinger · Lindacher Str. 53 · 84489 Burghausen · Tel. 08677 985958 · Fax: 985959
Mobil: 0171 852 0358 · thallingersigi@yahoo.de

Die CSU Burghausen
wünscht den Ringern des
SV Wacker eine erfolgreiche
und verletzungsfreie Saison
mit fairen Wettkämpfen.



Bernhard Harrer
CSU-Ortsvorsitzender



www.csu-burghausen.de

Auf geht's in die zweite Saison in der 2. Bundesliga

Gruppe Süd



Gruppe Süd

- ① SC Anger 55 km
- ② ASC Bindlach 300 km
- ③ SV Wacker Burghausen
- ④ RKG Freiburg 525 km
- ⑤ SV Johannis Nürnberg 270 km
- ⑥ ASV Urloffen 460 km
- ⑦ SV Hallbergmoos 100 km
- ⑧ TSV Westendorf 163 km
- ⑨ SV Triberg 447 km



designer of E-TEC 

Rösler GmbH

Elektro Rösler GmbH
 Gewerbestraße Lindach A2
 84489 Burghausen
 Telefon: 08677 9843-0
 Telefax: 08677 9843-33
 info@elektro-roesler.de
 www.elektro-roesler.de



Dennis Decker (KSV Köllerbach, rot) überrascht mit einem Sieg gegen Thomas Roennigen im Halbfinalrückkampf gegen Weingarten (4:4 / 1:0).

Foto: Iris Bauer

2. Bundesliga Süd – Übersicht

Rückblick und Vorschau auf die Saison 2015/2016

Heiß her ging es in der vergangenen Saison in der Südstaffel: Staffelsieger SV Johannis Nürnberg kam punktgleich mit dem SV Wacker Burghausen über die Ziellinie. Nürnberg hatte nur auf Grund des direkten Vergleiches die Nase mit einigen Kampfpunkten vorn.

Nur zwei Zähler hinter dem Führungsduo schlitterten der ASV Urloffen, der SC Anger und die RKG Freiburg 2000 über die Ziellinie. Auch zwischen diesem punktgleichen Trio musste der Rechenschieber bemüht werden-, gaben die direkten Vergleiche untereinander den Ausschlag für den Zieleinlauf. Der TSV Westendorf war das einzige Team im gesicherten Mittelfeld, während sich der ASC Bindlach und die WKG Weitenau-Wieslet ein Kopf-an-Kopf-Rennen am Tabellenende lieferten.

Die WKG Weitenau-Wieslet machte vom Abstiegsrecht des Tabellenletzten Gebrauch, dafür rückte mit dem SV Hallbergmoos ein altbekanntes Team wieder in die 2. Bundesliga auf, das vor seinem Rückzug aus der 1. Bundesliga 2013 zu den ‚Urgesteinen‘ im Oberhaus gehörte.

Aus der 1. Bundesliga rückt der SV Triberg in Liga zwei. Damit wird das Niveau in der ohnehin sehr starken Staf-

fel wohl noch ein ganzes Stück angehoben. Hallbergmoos will sich mit möglichst vielen Eigengewächsen in der 2. Bundesliga etablieren und auch der ASC Bindlach möchte nach dem Umbruch in der Führungsspitze des Vereins neu angreifen.

Die Grizzlys aus Nürnberg, aber auch Burghausen, Urloffen, Anger und Freiburg bekunden in ihren Zielvorgaben, ihre Spitzenpositionen gegen die Staffeldneulinge aus Hallbergmoos und Triberg bestätigen, das gesamte Feld in dieser Staffel wird wohl noch etwas mehr zusammenrücken.

Alle Mannschaften dieser Staffel haben Lücken in der Aufstellung geschlossen und gehen mit starken Mannschaften in die neue Saison, wobei schon jetzt abzusehen ist, dass die kommende Meisterschaftsrunde genauso spannend wird, wie die vergangene Saison – wenn nicht noch ausgeglichener. Die Fans kann es freuen, sie erleben vom ersten Kampftag an starke Duelle, spannende Kampfverläufe und knappe Ergebnisse. Und den Teams der Südstaffel kann es nur Recht sein, wenn auch die Resonanz auf den Rängen weiter wächst.

Jörg Richter

LUKAS
Ihr professioneller Partner wenn's um die Wurst geht!
Wir beliefern schnell und zuverlässig von der Metzgerei über Gastronomie und Supermärkte bis hin zum Pizza Service!

WILHELM LUKAS GmbH
WURST · SCHINKEN · SPEZIALITÄTEN · GROSSHANDEL
84489 BURGHAUSEN · GEWERBEPARK LINDACH B
TELEFON 08677/2645 · TELEFAX 08677/65692
INTERNET: www.wilhelm-lukas.de · E-MAIL: info@wilhelm-lukas.de

H. Komm OHG HEIZUNG SANITÄR BÄDER

Mit uns können Sie nur gewinnen!
Ihr kompetenter Partner für Heizung und Bäder

Lindacher Straße 52 · 84489 Burghausen · Tel.: 08677 2995
Fax: 08677 910320



RISTORANTE DA CLAUDIO

- Jeden Freitag PIZZA-TAG!
- Pizza aus dem Holzofen – wie in Italien!
- Mittags-Angebote
- Biergarten mit Kinderspielplatz
- Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!

Dienstag – Sonntag 11.30 – 14.00 und 17.30 – 23.00 Uhr · Anton-Riemerschmid-Str. 7 · 84489 Burghausen · Tel. 08677 2453




Sport-Club Anger e.V.

Wenn man jetzt nach einigen Monaten Abstand auf die vergangene Saison 2014 zurückschaut kann man sich über einen stark erkämpften vierten Platz in der 2. Bundesliga Süd freuen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten in den ersten Kämpfen wuchs die Mannschaft mehr und mehr zusammen und ließ sich auch nach vielen Verletzungsbedingten Ausfällen nicht zurückwerfen. Nein im Gegenteil sie wurden immer stärker was die letzten Begegnungen in der Saison mit Siegen

SC Anger

Vorfriede auf die kommende Saison

über den TSV Westendorf, ASV Urlöfen, WKG Weitenau-Wieslet und dem Titelgewinner SV Johannis Nürnberg zeigten. Die gestiegene Zuschauerresonanz zeigt, dass der Ringsport so wie er in Anger betrieben wird, auf große Akzeptanz stößt. Die Mischung aus einheimischen Talenten und ausländischen Spitzensportlern macht's. Die Philosophie des SC Anger ist

in erster Linie auf die Jugend zu bauen und die einheimischen Talente immer mehr in die Bundesliga hineinzuführen. Mit Marco Lenz der letztes Jahr noch beim SV Wacker Burghausen unter Vertrag stand wird unser Team in der Klasse bis 57 kg Griechisch-Römisch verstärkt. In der Klasse bis 98kg/130kg Freistil wird der 26jährige Ungar Mihaly Szabo der für den SV Hallbergmoos auf die Matte ging im Trikot des SC



Bernhard Mayr im roten Trikot gegen Roland Schwarz aus Bindlach



Robert Molnar im roten Trikot



Bernhard Mayr im roten Trikot gegen Maximilian Lukas SV Wacker Burghausen

Anger ringen. Die Brüder Markos und Manrikos Theodoridis unterschrieben für die kommende Saison beim KSV Mansfelder Land und starten dort in der 1. Bundesliga. Auch der Ungar Zsolt Dajka verließ Anger und wechselte zum TSC Mering. Der SC Anger hofft auf eine faire, spannende und verletzungsfreie Saison.

NAVIGATIONSLEISTE:

Vereinsanschrift:
Georg Hogger, 2. Abteilungsleiter,
SC Anger – Ringen, Salzstr. 10, 83454 Anger
E-Mail: ringen@hogger.vapn.de

Wettkampfstätte:
Mehrzweckhalle Anger,
Angerstr. 30, 83454 Anger

Mannschaftskader:
57 kg: Marco Lenz (GR/FR), Andreas Bauer (GR/FR), Milan Nyiri (GR/FR)
61/66 kg: Baumgartner Felix (GR), Molnar Robert (FR),
66 kg: Matthias Eckart (GR/FR), Christoph Scherr (GR)
66/75 kg: Vorobev Ilija (FR)
75 kg: Attila Drechsler (GR), Markus Fürmann (FR), Hinterreiter Josef (FR)
86 kg: Benedikt Argstatter (FR), Bernhard Koch (FR), Bernhard Mayr (GR)
98/130 kg: Armin Majoros (GR), Mihaly Szabo (GR), Abler Josef (GR)
130 kg: Pribil Christian (GR/FR)

Trainer: Zoltan Kovacs, Peter Amann, Rainer Argstatter

Abgänge: Zsolt Dajka (TSV Mering), Markos Theodoridis (Mansfelder Land), Manrikos Theodoridis (Mansfelder Land)

Zugänge: Marco Lenz (SV Wacker Burghausen), Szabo Mihaly (SVS Hallbergmoos)



ASC Bindlach

„Wir wollen allen Mannschaften in dieser Saison klar Paroli bieten“

Nach der Neueinteilung der Ligen zur letzten Saison, startete der ASC Bindlach seine zweite Bundesliga-Saison in der 2. Liga Süd. In dieser extrem starken Liga kämpften die Bindlacher von Beginn der Saison an gegen das eigene Verletzungspech und konnten nicht einmal in den 14 ausgetragenen Kämpfen mit der stärksten Mannschaft antreten. So war es nicht verwunderlich, dass bei der Kombination einer starken Liga und personellen Problemen der sportliche Erfolg ausblieb. Ganz knapp konnte der ASC dennoch den Klassenerhalt mit einem Sieg über die WKG Weitenau-Wieslet meistern. Im Verlauf der jungen Vereinsgeschichte war es die magerste Saison. Doch die neue Führungsriege des Vereins rund um den bayerischen Landestrainer Matthias Fornoff hat aus den Fehlern gelernt und hofft in der nächsten Saison ein schlagkräftigeres Team auf die Beine stellen zu können. Mit der Neuverpflichtung von Frankol Sandro (Kroatien) und Pedro Mejias (Venezuela), beides noch völlig unbekannte Namen im Deutschen Ringkampfsport, jedoch schon international durchaus erfolgreich, sollen die unteren Gewichtsklassen verstärkt werden. Die zweite Schwachstelle der Mannschaft befand sich im Halb- bzw. Schwergewicht im klassischen Stil. Hier wurde Romas Friderikas (Litauen) verpflichtet. Der Litauer wechselt



vom AC Lichtenfels, der sich aus der 1. Liga zurückgezogen hat, nach Bindlach und kann wohl mit vielen Einsätzen rechnen. Zusätzlich werden Gheorghe Bodisteanu (Rumänien), letztjähriger 3. Europäischer Meister der Junioren, und Aleksej Djakonov (Litauen) den Kader der Bindlacher erweitern. Mit Janik Rausch, Bastian Hoffmann,

Niklas und Erik Kamm, Jeremiah Scott, den Adler-Brüdern, David, Philipp und Kevin, sowie Marcel Fornoff, bleibt der Kern der Mannschaft bestehen. Bindlach möchte auch in der kommenden Saison seinem Motto treu bleiben und möglichst viele Sportler aus dem eigenem Nachwuchs einsetzen. Hoffmann, die Brüder Kamm und Adler trainieren schließlich schon seit dem Kindergartenalter unter Trainer Matthias Fornoff. Insgesamt hat der Vereinspräsident und Trainer Fornoff für die kommende Saison klare Ziele formuliert: „Unser Ziel ist es in dieser Saison im vorderen Mittelfeld mitzurufen. Wir wollen allen Mannschaften in dieser Saison klar Paroli bieten und wieder spannenden und knappen Ringkampfsport nach Bindlach bringen. Wir haben uns an unseren offensichtlichen Schwachstellen, im Leicht- und im Schwergewicht, verstärkt und haben insgesamt einen größeren Kader, sodass wir auch Umstellungen und Verletzungen besser abfangen können! Ich bin zuversichtlich und freue mich mit meiner Mannschaft bereits auf den Beginn der Saison.“

NAVIGATIONSLEISTE:

Vereinsanschrift:

ASC Bindlach e. V.
Postfach 1113, 95461 Bindlach

Wettkampfstätte:

Bärenhalle Bindlach
Hirtenackerstrasse 47, 95463 Bindlach

Mannschaftskader:

57kg/61 kg: Janik Rausch, Pedros Mejias, Frankol Sandro,
66 kg: Bastian Hoffmann, Kevin Adler, Kai Burkon, Erik Kamm, Sebastian Stamm
75 kg: Christof Ramming, Marcel Fornoff, Philipp Adler, Aleksej Djakonov
86 kg: David Adler, Niklas Kamm, Gheorghe Bodisteanu
86 kg/98 kg: Devaughn Scott
98 kg/130 kg: Jeremiah Scott, Romas Friderikas

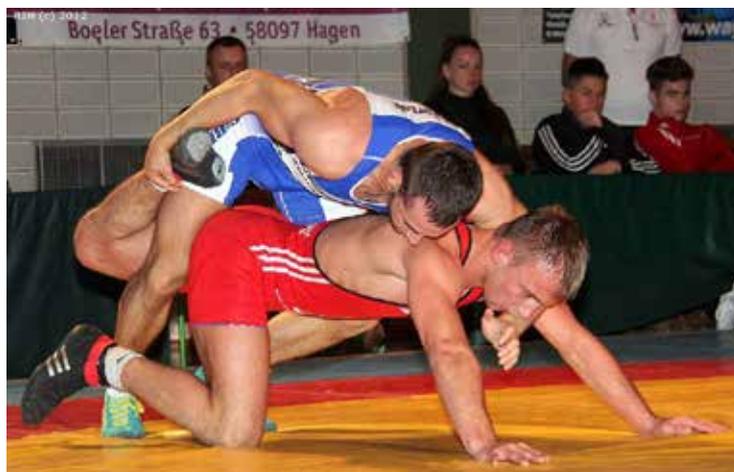
Trainer:

Cheftrainer, Matthias Fornoff
Trainerin, Helen Grüninger
Trainer, Patrick Adler

Zugänge: Sandro Frankol (Kroatien), Pedro Mejias (Venezuela), Romas Friderikas (Litauen) Gheorghe Bodisteanu (Rumänien), Aleksej Djakonov (Litauen), Kai Burkon, Janosch Grimm

Abgänge:

Coskun Efe (KSV Schriesheim), Roland Schwarz (ASV Mainz), Johann Eitel (RCA Bayreuth)



Quelle: Bundesligahelfer Ausgabe 2015



Sportheim Haiming

Horst Uretschläger
Salzachstraße 18
Tel. 08678/8292 · Fax 74399
Mobil: 0170/2128146
84533 Haiming

- Montag Ruhetag! -

**Besuchen Sie unseren herrlichen
Biergarten mit großem Spielplatz
für die „Kleinen“**

Partyservice

BQS GmbH

Gesellschaft für Betriebsqualitätssicherung mbH

Akkreditiert
 Zertifiziert
 Qualifiziert

Wir wünschen eine erfolgreiche Saison!





Zerstörungsfreie Werkstoffprüfung · Schweißüberwachung · Technische Inspektion

Klausenstr. 61b · D-84489 Burghausen · Tel. 08677 88187-0 · Fax: 88187-20 · info@bqs-gmbh.de · www.bqs-gmbh.de

Fotobücher selbst gestalten, drucken und gleich mitnehmen!



**FOTO
WEILAND**
 BILD RAHMEN SERVICE
 Friedrich-Ebert-Straße 6, 84489 Burghausen
www.foto-weiland.de
 Telefon 08677 / 5637

BERATUNG
STATT
ROUTINE
www.steulo.com

STEINBERGER • LOTZ
Steuerberater • Unternehmensberater

Robert-Koch-Straße 7 | D-84489 Burghausen | T +49 8677/98 88 - 0

FUNSPORT & Bikecenter

Bikes & more
Ihr Fahrradaustatter No.1

BURGHAUSEN
Gewerbepark Lindach D
gegenüb. Kaufland+ Mc Donalds
Tel: 08677 911766
www.funsport-burghausen.de

Öffnungszeiten:
Mo-Mi 9.30-18 Uhr
Do+Fr bis 19 Uhr
Sa 9.30-16 Uhr



RKG Freiburg 2000

Der Kader ist in der Breite ausgeglichener, so dass man auch taktisch variabler sein wird.

Der fünfte Platz im Vorjahr täuscht über die gute Leistung der RKG Freiburg 2000 hinweg. War man doch punktgleich mit den Dritten in der Tabelle und konnte die Vorjahresmeister Nürnberg und Vizemeister Burghausen in den Heimkämpfen schlagen. Für die Saison 2015/16 hat sich die RKG zum Ziel gesetzt einen gesicherten Mittelfeldplatz in der 2. Bundesliga-Süd zu erreichen. Wichtiger jedoch die Zuschauer und Fans des Ringkampfsports spannende und mitreisende Kämpfe in der Festhalle FR St.-Georgen zu präsentieren. Das Wechselkarussell dreht sich heuer unspektakulär. Der letztjährige Mannschaftskader konnte trotz des dünnen Budgets zusammen gehalten werden. Die gezielt getätigten Neuzugänge in den unteren Gewichtsklassen mit dem Bulgaren Radostin Shindov im gr.-röm. Stil und dem DM Fünften Florian Losmann im Freistil werden die RKG jedoch sicherlich stabiler auftreten lassen. Der

Kader der Mannschaft ist in der Breite ausgeglichener, so dass man auch taktisch variabler sein wird. Den drei Neuzugängen steht ein Abgang gegenüber. Das heißt die RKG

zu sammeln. Der Trainerstab um Chefcoach Hans Joachim Kretschmann wurde um Igor Maier für den Freistilbereich erweitert und wird eine gut vorbereitete Mannschaft ins Rennen schicken.



Igor Maier schulert den Westendorfer Patrick Riedler

vertraut seinen langjährigen Kader. Dieser besteht zum großen Teil aus der eigenen RKG Schmie die mittlerweile eher zu den Routiniers zählen dürften. Ergänzt wird dieser von jungen Nachwuchsathleten aus der Region wie dem DM Dritten von 2014 Stefan Käppeler. Eine gute Mischung welche auch den einen oder anderen Nachwuchsringer die Möglichkeit bietet einen Einsatz in der Mannschaft zu haben und Erfahrung

NAVIGATIONSLEISTE:

- Vereinsanschrift:**
RKG Freiburg 2000,
Geschäftsstelle, Blumenstr. 9, 79111 Freiburg,
www.rkg-freiburg-2000.de
- Wettkampfstätte:**
Festhalle Freiburg St.-Georgen, Schulstraße 8,
79111 Freiburg
- Mannschaftskader:**
57/61 kg: Radostin Shindov (GR-ROM-25 Jah.),
Florian Losmann (FR-25),
Matthias Liebherr, (FR/GR-34)
66 kg: Pierre Berrack, (GR-FRA-25),
Pascal Funk (GR-24), Tobias Ketterer
(FR-27), Simon Ketterer (FR-24),
Stefan Käppeler (FR-22),
75 kg: Rainhold Kratz (GR-32)
86 kg: Yasin Uzun (GR-19), Lukas Schöffler
(FR-22), Alexander Heit (GR-33)
98/130 kg: Igor Maier (FR/GR-28), Victor Reh
(F-29), Pavel Burla, (GR-ROM-33)
- Trainer:** Hans-Joachim Kretschmann(GR),
Igor Maier (FR)
- Zugänge:** Radostin Shindov (KAV Mansfelder
Land), Florian Losmann (KSV Schriesheim),
Pierre Berrack (KSV Appenweiler)
- Abgänge:** Patrick Ganter (KSK Furtwangen)



Quelle: Bundesligahft. Ausgabe 2015

Die Mannschaft aus der Saison 2014/2015



SV Johannis Nürnberg

Die Lücken sollen mit jungen Perspektiv-Athleten geschlossen werden

Eine spannende Saison 2014 konnten die Grizzlies als Meister der 2. Bundesliga Süd beenden. Dieses Kunststück konnte nur durch einen nicht zu erwartenden Sieg in Burghausen erreicht werden. Mit einem 16:17-Auswärtssieg legte das Team um die Trainer Christoph Pscherer und Daniel Endres den Grundstein für die Aufholjagd. Am vorletzten Kampftag sicherte man sich mit einem 19:8-Sieg gegen den Vorjahresmeister TSV Westendorf den Titel in der heimischen Richard-White-jr.-Arena. Im Vergleich dazu backen die Verantwortlichen aus Nürnberg diese Saison kleinere Brötchen. Viele Sportler, die ausschlaggebend für den letztjährigen Titelgewinn waren, haben den Weg in die 1. Liga angetreten oder treten sportlich einen Schritt kürzer. Mit Deniz Menekse (SV Germania Weingarten) und Sven Dürmeier (RWG Mömbris-Königs-hofen) verlassen zwei Punktgaranten die Grizzlies Richtung „stärkste Liga der Welt“. Dazu wird Matthias Baumeister in diesem Jahr einen Gang zurückschalten und sich vermehrt um die eigene Familie kümmern. „Diese drei sind für



Die Mannschafts der Johannis Grizzlies

uns kaum zu ersetzen! Deniz Menekse hat in der letzten Saison keinen einzigen Kampf verloren und war eine Bank in der 66kg-Klasse. Das gleiche gilt für Sven Dürmeier, der einen entscheidenden Teil zur Meisterschaft beigetragen hat. Ich denke, Matthias Baumeister werden wir zu den wichtigen Kämpfen hoffentlich auf der Matte sehen.“, so die Einschätzung der neuen sportlichen Leitung mit Daniel Endres und Mario Besold. Neu ins Team rücken junge Athleten mit Perspektive für die Zukunft. Mit Tobias Schmidt muss unbedingt ein eigener Sportler an die 2. Bundesliga herangeführt werden, auch wenn klar ist, dass es ein hartes Stück Arbeit wird. Das gleiche gilt für Neuzugang Simon Will (TSV Weißenburg). „Er hat eine Menge Talent und auch ihm sollen einige Einsätze in der Gewichtsklasse bis 66kg gegeben werden.“, sagt Daniel Endres über den sympathischen Neuzugang. Des weiteren ist die Freude über die Rückkehr von Marc Pöhlmann zu

den Grizzlies groß. Nach einem Jahr Abstinenz wird auch er wieder in Nürnberg auf der Matte kämpfen. Einiges getan hat sich auch bei den Verantwortlichen und Trainern. Mit Andreas Kubiak haben die Grizzlies einen weiteren engagierten und motivierten Trainer mit im Boot. „Kubi leitet seit März federführend das Training bei uns und bietet den Sportlern viele neue Trainingsinhalte.“, lobt der Vorstand der Grizzlies, Dino Noth, seinen neuen Trainer. Neuer Abteilungsleiter bei den Ringern ist Fred Pscherer, der sich aufgrund der motivierten Teamkonstellation zu diesem Schritt bereit erklärt hat und mit seiner langjährigen Erfahrung dem jungen Team sehr helfen kann. „Das wird eine ganz harte Saison 2015 für uns. Die Abgänge schmerzen natürlich, aber wir werden versuchen, die Lücken mit jungen Perspektivathleten zu schließen und trotzdem das Ziel Platz drei in der 2. Bundesliga zu erreichen.“ schätzt Pscherer die Saison ein.

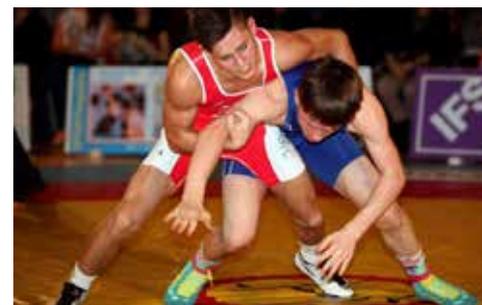
NAVIGATIONSLEISTE:

Vereinsanschrift und Wettkampfort:

SV Johannis 07,
Zeisigweg 70, 90427 Nürnberg

Mannschaftskader:

Marcel Sandeck, Gabriel Riedel, Stoyan Iliev, Nico Sausenthaler, Tobias Schmidt, Simon Will, Mario Besold, Andreas Walter, Michael Lutz, Tim Stadelmann, Marco Dürmeier, Milan Blagoev, Matthias Baumeister, Franco Besold, Marc Pöhlmann, Christoph Pscherer, Philipp Vanek, Felix Polianidis, Fabian Appel, Christakis Polianidis



Stoyan Iliev (rot, Bild links) und Marcel Sandeck (ebenfalls in rot) haben ihre Gegner gut im Griff

Quelle: Bundesligahft Ausgabe 2015



Viel mehr als ein Stromspeicher.



Werden Sie Ihr eigener Energieversorger

PV-Anlage + Batterie

Bis zu
30%
KfW-Förderung*

Die Blue Group startet gemeinsam mit der SONNENBATTERIE die Aktion „Werden Sie Ihr eigener Energieversorger“. Mit der SONNENBATTERIE können Sie Ihren produzierten Sonnenstrom auf Vorrat speichern und bei Bedarf abrufen. Damit steigern Sie den Eigenverbrauch Ihrer PV-Anlage und Ihre Unabhängigkeit von den Stromkonzernen.

Die Stadt Burghausen unterstützt Sie als Burghauser Bürger zusätzlich mit 500 Euro Förderung!

Vereinbaren Sie gleich einen Beratungstermin: 08677 876702

* Die KfW-Bank unterstützt Sie bei der Finanzierung einer Anlage mit kombiniertem Speichersystem und fördert so Ihren Schritt zu mehr Unabhängigkeit. Profitieren Sie von der aktuellen Speicherförderung (KfW Programm Nr. 275) von bis zu 30%.



blue Group GmbH | Gewerbepark Lindach A2 | 84489 Burghausen | www.bluesolargroup.com

Caverion

Deutschland GmbH



**Produktionsumfeld
Reinräume
Micro-Elektronik**



**Produktionsumfeld
Reinräume
Pharma/Biotech**

Standort Burghausen

Fuggerstr. 30

84561 Mehring- Öd

Tel. +49 8677 98789 – 0

Fax. +49 8677 98789 – 22



**Raumluft- und
Kältetechnik
Lüftungstechnische
Sonderlösungen**



**Technische
Gebäudeausrüstung
Abluftreinigung**



**Technischer
Kundendienst
Facility Services**



**Reinraum-Komponenten
(Decke, FFU,Wände,
Doppelboden)**



**Automation
Verfahrenstechnik**



**Forschung
Entwicklung**

Caverion Deutschland GmbH

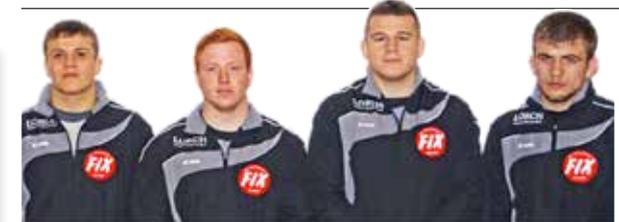
andreas.lentner@caverion.de

www.caverion.de



ASV Urloffen

ASV Urloffen geht mit junger Truppe
in die Saison 2015



Julian Neumaier, Leo Kempf, Gabriel Fix und Nicolai Chireacov (von li nach re.) verstärken den Kader in der neuen Saison

NAVIGATIONSLEISTE:

Vereinsanschrift:

ASV Urloffen e.V.,
Kirchstraße 16, 77855 Achern

Wettkampfstätte:

Athletenhalle Gewerbestraße 9,
77767 Appenweier-Urloffen

Mannschaftskader:

57 kg: Raphael Langenecker (FR/GR),
Kai Sascha Jan Granitza (FR/GR)
61 kg: László Simó (FR/GR)
66 kg: Van Meier, FR Jürgen Schlegel (GR)
75 kg: Andreas Boczek (GR), Nicolai Chireacov (FR)
86 kg: Michael Schneider (GR), Marius Atofani, (FR)
Julian Neumaier (GR)
98/130kg: Gabriel Fix (GR), Leo Kempf (FR)

Trainersteam:

Harald Hertwig, Sascha Wachter,
Jürgen Schlegel

Abgänge: Dimitrij Simagin, KSV Appenweier,
Stefan Daniliuc, TKSVD Bonn/Duisdorf,
Christian Stühle, TSV Westendorf

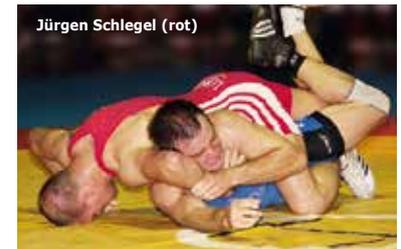
Zugänge: Gabriel Fix, SV Triberg; Julian
Neumaier, KSV Hofstetten; Leo Kempf, KSV
Appenweier; Nicolai Chireacov, Moldavien

Bundesliga und zeigte sich dort als starker und wichtiger U23 Kämpfer für das Bundesligateam des SV Triberg. Nach dem Abstieg der Tribberger im vergangenen Jahr entschloss sich der gebürtige Altenheimer wieder zurück ins Meerrettichdorf zu kommen. Er wird die

Gewichtsklassen 98kg und 130kg im griechisch-römischen Stil abdecken. Leo Kempf kommt vom Nachbarn aus Appenweier nach Urloffen. Der ebenfalls 22jährige Ebersweierer dominierte im vergangenen Jahr die Oberliga in den oberen

Gewichtsklassen im Freistil und geht in diesem Jahr den Schritt in die zwei Klassen höhere 2. Bundesliga. Er wird zusammen mit Lucian Vilcu die Gewichtsklassen 98kg und 130kg im Freistil besetzen. Mit Julian Neumaier ist das junge Ortenauer-Trio komplett. Der 19jährige konnte in diesem Jahr den Deutschen Meistertitel der Junioren erringen. Er kommt vom KSV Hofstetten,

wo er im letzten Jahr in der Oberliga eine starke Rolle spielte. Für den ASV wird er in der Klasse bis 86kg, zusammen mit Michael Schneider, eingesetzt werden. Der vierte Neuzugang kommt aus Moldawien und wird den Rumänen Stefan Daniliuc in der Klasse bis 75 kg



Jürgen Schlegel (rot)

im Freistil ablösen. Nicolai Chireacov stellte sich bei einem Besuch seines Bruders in Deutschland beim ASV Urloffen vor.

Die Verantwortlichen des ASV erkannten im Probetraining gleich, welches Potential in dem 21jährigen Moldawier steckt. Mit den vier Neuzugängen und den eigenen Athleten wie Michael Schneider, Jürgen Schlegel und Van Meier, sowie Andreas Boczek, Lucian Vilcu, Laszlo Simo und Marius Atofani ist der ASV gewillt, auch in dieser Saison wieder eine starke Runde zu ringen.

Quelle: Bundesligahelfer Ausgabe 2015

Auch in diesem Jahr kann der Tabellendritte der letztjährigen Zweitligasaison auf einen starken Kader zurückgreifen. Die Führung des Traditionsvereins aus Urloffen gibt mit seinen Neuverpflichtungen die Richtung für die nächsten Jahre vor. Mit einem Mix aus jungen ambitionierten und erfahrenen Sportlern will der ASV den Zuschauern Ringkampfssport auf Topniveau bieten. Alle vier Neuzugänge sind U23 Ringer und werden mit ihrer Kampfweise dem Gesicht des ASV gut stehen. Mit Gabriel Fix, Leo Kempf und Julian Neumaier gehen in der kommenden Saison gleich drei Ringertalente aus der Ortenau für den Zweitligisten auf die Matte. Sehr froh sind die Verantwortlichen des ASV über die Rückkehr des 22jährigen Gabriel Fix, der von 2010-2012 schon für den ASV Urloffen kämpfte. Gabriel Fix wechselte 2013 zum SV Triberg in die 1.

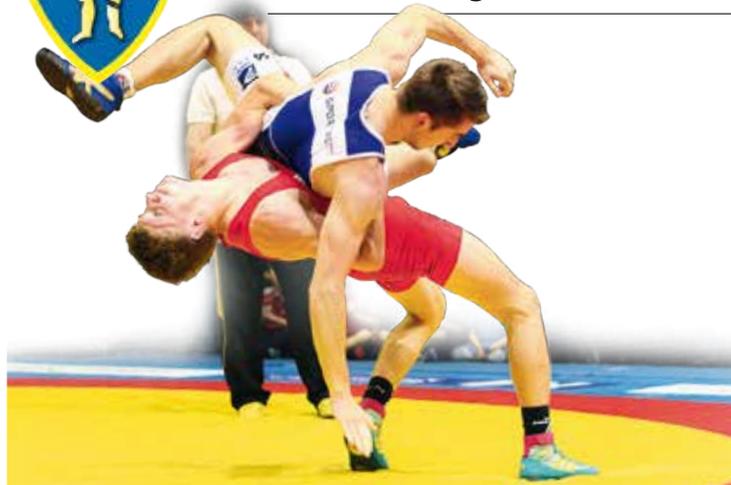


Mit einem Mix aus jungen ambitionierten und erfahrenen Sportlern geht der ASV Urloffen in die neue Saison



SV Siegfried Hallbergmoos

Der Dino ist zurück –
SV Siegfried wieder in der Bundesliga



NAVIGATIONSLEISTE:

Vereinsanschrift:
SV Siegfried Hallbergmoos-Goldach 1922 e.V.
Geschäftsstelle
Postfach 08, 85396 Hallbergmoos

Wettkampfstätte:
Hallberghalle, Freiherr-von-Hallberg-Platz 3
85399 Hallbergmoos

Mannschaftskader:
57 kg: Andreas Walbrun, Rene Winter
61 kg: Thomas Kopp, Dominic Kurz
66 kg: Marcel Berger, Witalis Lazovski,
Manuel Striedl
75 kg: Jakob Jung, Balint Molnar, Michael Prill
86 kg: Ergün Aydin, Christoph Bauer,
Laimutis Adomaitis,
98 kg: Rafael Toth, Matthias Wimmer, Aldas
Lukosaitis,
130 kg: Richard Csercsics

Trainer: Ergün Aydin, Brigitte Wagner,
Markus Niedermaier

Zugänge: Rene Winter (SpVgg Freising),
Witalis Lazovski (TSV Trostberg), Balint Molnar
(Ungarn), Christoph Bauer (SV Untergriesbach),
Laimutis Adomaitis (1. Luckenwalder SC), Rafael
Toth (SV Untergriesbach), Richard Csercsics
(Ungarn)

Abgänge: Zoheir El Ouarrage (TuS Adel-
hausen), Edgaras Venckaitis (TuS Adelhausen),
Mihaly Szabo (SC Anger), Christakis Polianidis
(SV Johannis Nürnberg)

Neue Ziele erfordern Mut und Stärke! Mit diesen Worten hat der SV Siegfried Hallbergmoos im Jahr 2013 ein neues Vereinskapitel aufgeschlagen. Der Rückzug aus der 1. Bundesliga stellte den Verein vor eine Zerreißprobe. Gemeinsam als große Ringerfamilie ist man diese anspruchsvolle Aufgabe angegangen und hat diese bravourös gemeistert. Das Ziel, den direkten Aufstieg nach dem Rückzug von der Bayernliga in die Oberliga zu schaffen, wurde erreicht. Die souveräne Bilanz am Saisonende: 14 Siege und 0 Niederlagen. Und auch in der darauffolgenden Saison in der höchsten bayerischen Liga, der Oberliga, konnte das SVS-Team eine perfekte Saison hinlegen und alle 14 Kämpfe für sich entscheiden. Die Meisterschaft in der Ober-

liga bedeutete nach zwei ungeschlagenen Jahren den Aufstieg in die 2. Bundesliga und die Rückkehr des Dinos in das Geschäft der Großen.

Nachdem der Verein nun seine Verbindlichkeiten zurückgezahlt, finanzielle Reserven aufgebaut und sogar einen Vereinsbus angeschafft hat, ist die Vorfreude auf die Herausforderung in der 2. Bundesliga mit vielen bayerischen Derbys riesig. Man darf gespannt sein, wie sich die junge Mannschaft mit einem Durchschnittsalter von unter 23 Jahren schlagen wird. Die Stars im Team sind zweifelsohne das Hallbergmooser Aushängeschild Ergün Aydin und der Rückkehrer Laimutis Adomaitis. Das Saisonziel ist, sich mit möglichst vielen Eigengewächsen in der 2. Bundesliga zu etablieren.



Quelle: Bundesligahelfer Ausgabe 2015

KRAUS
glaserei

Glasduschen – die ideale Lösung für Ihr Bad!

Ohne Rahmen, dadurch pflegeleicht. Kratzfeste Oberfläche in klar oder passend zu Ihrem Bad. Sonderausführungen möglich.

Bildereinrahmung · Bau- und Reparaturverglasung
rahmlöse Hartglas-Duschen
Ganzglasanlagen und Innentüren
Wintergärten: Profile – Gläser – Zubehör
exklusive Glas-, Spiegel- und Plexiglas-Bearbeitung
Plexiglas-Platten, -Rohre, usw

KRAUS GLASEREI e.K. · Inh. J. Flöckner
Rudolf-Diesel-Straße 1 · 84503 Altötting
Tel.: 08671 6901 · Fax: 08671 1863 · info@glas-kraus.de · www.glas-kraus.de



Malermeister Forstpointner

Piracher Straße 84
84489 Burghausen

Tel. +49 (0) 86 77 - 23 45
Fax +49 (0) 86 77 - 6 48 63

www.forstpointner.de

IMMOBILIEN ROMEDER – MAKELN IST VERTRAUENSACHE



Immobilien Romeder ...

... weil Ihre Immobilie einen Profi verdient!
... weil wir Schwung in Ihren Verkauf bringen!
... weil unser Rundumservice Sie überzeugen wird!
... weil 20 Jahre Verkaufserfahrung für sich sprechen
und unser größtes Anliegen Ihre Zufriedenheit ist!

Immobilien Romeder · Gewerbepark Lindach B 8 · 84489 Burghausen · Tel.: 08677 506666
Inh.: Evi Romeder – Betriebswirt Dipl. VWA · info@immobilien-romeder.de

Nur für Genießer



GEITH

WEIN · KÄSE · SPEZIALITÄTEN

ALBERT GEITH OHG
Marktler Straße 9-11
84489 Burghausen
Tel. 08677/97010
Fax 9701 33
www.geith-weine.de
info@geith-weine.de

TSV Westendorf

Unser Motto: Eigengewachsen die Möglichkeit geben sich in der 2.Liga weiter zu entwickeln

In der Vorrunde lief ja alles noch nach Plan und man konnte sich hinter den Topteams wie Burghausen und Nürnberg wieder finden. Verletzungspech von einigen Leistungsträgern gleich zu Beginn der Rückrunde warf das junge Team etwas aus der Bahn und es konnten nur noch zwei Siege eingefahren werden. Mit dem 6. Platz musste sich das Team letztendlich zufrieden geben. Cheftrainer Philipp Heiß verließ aus beruflichen Gründen nach der Saison das Team.

Auch sind wir froh das alle erfahrenen Eigengewächse dem TSV treu geblieben sind und wieder mit mind. 7 Ringern die in Westendorf das Ringen erlernt haben jede Woche unsere Kämpfe bestreiten. Trotz vieler junger nachrückender Ringer ist der Kader noch recht dünn und so können Ausfälle nur schwierig kompensiert werden. Wir werden unseren zahlreichen und fantastischen Zuschauern auf jeden Fall wieder tolle und spannende Kämpfe zeigen. Nachdem einige Vereine der 2. Bundesliga Süd wieder kräftig in ihre Kader investiert haben ist eine Prognose recht schwierig. Wir rechnen uns aber für unser Team einen gesicherten Mittelplatz aus.



Mit dem neuen Trainergespann Klaus Prestele und Christian Stühle wollen wir auch in der neuen Saison unserem Motto treu bleiben und möglichst vielen Eigengewachsen die Möglichkeit geben 2.Liga Luft zu schnupern und sich weiter zu entwickeln.

NAVIGATIONSLEISTE:

- Vereinsanschrift:**
TSV Westendorf e.V., Georg Steiner
Erzabt-Schmid-Str. 4a, 87679 Westendorf
- Wettkampfstätte:**
Bürgerhaus Alpenblick
Alpenblick 2, 87679 Westendorf bei Kaufbeuren
- Mannschaftskader:**
57kg: Markus Stechele, Lukas Königsberger,
61 kg: Christopher Kraemer, Mehmed Feraim
66kg: Max Goßner, Shenol Ali Ahmed,
Tizian Reggel, Stefan Joachim
75kg: Matthias Einsle, Simon Einsle,
Philipp Heiß
86kg: Michael Heiß, Steve Masuch, Christian
Stühle, Felix Jürgens, Max Vater
98kg: Patrick Riedler, Frederik Wunderlich
130kg: Zsolt Török
- Trainer:**
Klaus Prestele, Christian Stühle
- Zugänge:**
Simon Einsle (eigener Nachwuchs), Stefan
Joachim (eigener Nachwuchs), Felix Jürgens
(eigener Nachwuchs), Lukas Königsberger
(eigener Nachwuchs), Markus Stechele (eigener
Nachwuchs), Christian Stühle (Rückkehrer vom
ASV Urloffen), Zsolt Török (Ungarn)
Mehmed Feraim (SRC Viernheim)
- Abgänge:**
Adam Varga (KAV Mansfelder Land)

Planung
Montage
Wartung

EGM
Elektro GmbH

Haustechnik • Schaltschrankbau • Kommunikation • Regenerative Energien • Sicherheit

Photovoltaik
Speichersysteme
Wärmepumpen
Elektroinstallation



Klausenstraße 61
84489 Burghausen
Telefon: 08677 91410
www.egm-elektro.de





SV 1898 e.V. Triberg

„Nach vorne schauen ist die Devise“ –
Der Nachwuchs will sich in der zweiten Liga zeigen.

Der SV Triberg hat nun drei Jahre im Oberhaus hinter sich und einen Rucksack voll mit Erinnerungen und Erfahrungen im Gepäck. Immer sportlich das Bestmögliche erreichen, egal in welcher Liga oder mit welcher Mannschaft,

immerhin müssen die Funktionäre mit drei Aktiven- und einer Jugendmannschaft, vier Mannschaften betreuen.

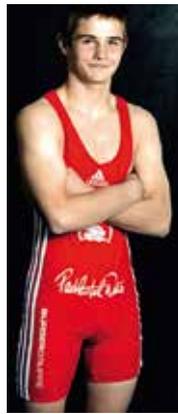
Weil man in der Wasserfallstadt immer den sportlichen Weg gegangen ist, waren die Triberger Ringer drei Jahre in Deutschlands höchster Ringliga am Start. Die ersten zwei Jahre waren mit sportlichen Höhepunkten gepflastert, was nicht nur für die Kenner der Szene eine Überraschung war. Doch im dritten Jahr strauchelte die Bundeliga-Mannschaft. Durch die enge gezielte Planung des Kaders 2014/2015, waren die unerwarteten

Ausfälle nicht auszugleichen. Die Mannschaftsführer mussten mit Ringern aus der Oberliga die erste Mannschaft stützen. Sogenannte Profiringer hatten den SVT schlicht weg im Stich gelassen und sind nie erschienen. Während der ganzen Runde füllten die Triberger von unten nach oben die Lücken.

Nach dem freiwilligen Abstieg in die zweite Bundesliga Süd, will man nun nach vorne schauen. Mit der Verpflichtung von

bekannten und unbekanntem Ringern hat das junge Team (Durchschnittsalter 23 Jahre) um Trainer Mike Schäuble nun das Ziel vor Augen das Bestmögliche zu erreichen.

Mit Bogdan Eismont, Maxim Perpelita,



3. Jun. Europameister 2015: Viktor Lyzen

Tim Oswald und Zurab Matcharashvili hat der SV Triberg keine unbekanntem Sportler für sich gewinnen können. Mit den drei in Deutschland noch unbekanntem Ringern Victor Cojocari, Adrian Mocanu und Tanju Gemici hat man junge Ausnahmesportler verpflichtet. Der Armenier Aleksan Mikayelyan und Roman Dermenji bleiben den Triberger erhalten, sie sind den Fans als energiegeladene Sportler in Erinnerung und lassen auf spannende Kämpfe hoffen. Auf die deutschen Talente Viktor Lyzen, Tim Oswald, Dorian Becker, Marius Quinto, Marius Weiss

und Jan Furtwängler kann man ebenfalls gespannt sein.

Mit dem dritten Tabellenplatz beendete unser junges Oberligateam ihr erstes Jahr in Südbadens höchster Liga, alle Eigengewächse sind der Wasserfallstadt treu geblieben. Dieses Jahr werden die Funktionäre gefordert sein, was den Einsatz der jungen Talente in der 2. Buli und der Oberliga SBD betrifft.

Mit dem ASV Urloffen und der RKG

Freiburg sehen die Triberger spannenden Südbadenderby's entgegen, ebenso freuen sich die Wasserfall-Ringer auf die Begegnungen mit den bayrischen Vereinen.

NAVIGATIONSLEISTE:

Vereinsanschrift:

Sportverein 1898 e.V. Triberg, Barbara Pfaff
Prälat-Fries-Str.2, 78098 Triberg
Tel. 07722-5511, Fax 07722-9648950
E-Mail : ice-babsi@t-online.de

Wettkampfstätte:

Jahnsporthalle Triberg
Schulstr. 7, 78098 Triberg

Mannschaftskader:

57 kg: Viktor Lyzen (FR), Zurab Matcharashvili (GR)
61 kg: Robert Miuti (FR/GR), Tim Oswald (FR/GR)
66 kg: Maxim Perpelita (FR), Aleksan Mikayelyan (GR), Dorian Becker (GR)
75 kg: Roman Dermenji (FR), Marius Weiss (FR), Marius Quinto (FR), Nico Schäuble (GR), Aleksan Mikayelyan (GR)
86 kg: Roman Dermenji (FR), Marius Weiss (FR), Jan Furtwängler (FR), Bogdan Eismont (GR)
98 kg: Victor Cojocari (FR), Jan Furtwängler (FR), Adrian Mocanu (GR)
130 kg: Victor Cojocari (FR), Adrian Mocanu (GR), Tanju Gemici (FR/GR)

Trainer:

Mike Schäuble
Zugänge: Tim Oswald (RSV Benningen), Maxim Perpelita (KSV Haslach i.K.), Bogdan Eismont (AC Gutach Bleibach), Zurab Matcharashvili (KSK Furtwangen), Tanju Gemici (Türkei), Victor Cojocari (Moldawien), Adrian Mocanu (Rumänien).

Abgänge: Ceyhun Zaidov (KSV Ispringen), Dionysios Safaridis (KSC Niedernberg), Marin Filip (ASV Bauknecht Schorndorf), Mihail Sava (KSV Ispringen), Jan Rotter (AV Germ. Weingarten), Gabriel Fix (ASV Urloffen), Rares Chintean (KSV Schriesheim),



IMMOBILIEN BREHM GmbH
GESCHÄFTSFÜHRER
ANNELIESE UND JOHANN BREHM

BAUTRÄGER UND
GRUNDSTÜCKSVERTWALTUNG
IMMOBILIEN- UND HAUSVERWALTUNG

Dik Industriemontage
Andrew Dik
Kachletstraße 52a
D-94034 Passau



Arbeitnehmerüberlassung
Elektromontagen
VDE und Funktionsprüfungen von
elektrischen Anlagen
Projektkoordination

Zweitsitz: Industriepark Werk Gendorf
84508 Burgkirchen
Tel. +49 (0) 8679 76960
+49 (0) 151 16710757
Fax: +49 (0) 8679 74056
info@dik-industriemontage.de

www.dik-industriemontage.de

SPORTVEREIN 1898 e.V. TRIBERG



Quelle: Bundesligahelfer Ausgabe 2015



*Das Ringen um
soziale Gerechtigkeit
ist unsere Aufgabe*

Ortsverein Burghausen

Franz Kamhuber · Von-Baeyer-Str. 37 · Tel. 08677/ 915662

E-Mail: Kamhuber_Franz@hotmail.com

Das Fan-Forum der Ringer zieht um



Seit rund fünf Jahren existierte das Fan-Forum der Burghauser Ringer, doch vor allem in den vergangenen beiden Jahren wurde es auch auf Grund der nötigen Registrierungspflicht immer ruhiger im und um das Forum. Dies soll sich nun wieder ändern. In Kooperation mit dem Team von www.wackerfans.de zieht das Fan-Forum der Burghauser Ringer auf eine neue Plattform um. Durch die Zusammenlegung der Fußball- und Ringerforen erhoffen sich beide Seiten eine breiter aufgestellte Diskussionsrunde rund um die beiden wichtigen Sparten des SV Wacker Burghausen verbunden mit einem regen Meinungsaustausch zwischen den Fußball- und Ringerfans.

Für all diejenigen, die bereits einen Account im ehemaligen Fan-Forum der Ringer erstellt hatten, gilt: Leider konnten die bestehenden User-Accounts sowie die alten Beiträge und Archive der Jahre 2011-2014 auf Grund einer System-Inkompatibilität nicht migriert werden. Bitte registrieren Sie sich einfach unter www.wackerfans.de nochmals neu, um in Zukunft alle Foren uneingeschränkt nutzen zu können. Die Abteilung Ringen wünschen allen Wacker-Fans viel Spaß auf:

[www.wackerfans.de!](http://www.wackerfans.de)



im Salzachzentrum
 Burghausen

Ihr Spezialist für gutes Sehen
 im
S P O R T

man weiß wovon man spricht!

aktiv optik, Marktler Str.47, Tele 08677/4237

ROHRER

GROUP

»» Industrie-Reinigung

»» Gerüstbau

»» Industrie - Isolierung

»» Tankreinigung/-service

www.rohrer-grp.com

Kader des SV Wacker Burghausen
SAISON 2015



WIR ZÄHLEN AUF EUCH!

EDV- UND BÜRO-SYSTEMHAUS

B.C.D.
Büro-, Computer- und Datentechnik

B.C.D. Vertriebs GmbH
Büro-, Computer- und Datentechnik
www.bcd-vertrieb.com
info@bcd-vertrieb.de
Burghausen: Unghäuser Str. 11
Tel. +49 (0)8677 9807-0
Kirchdorf am Inn: Schulstr. 2a
Tel. +49 (0)8571 9138-0

Fachhandelspartner
DELL .. T .. Com.

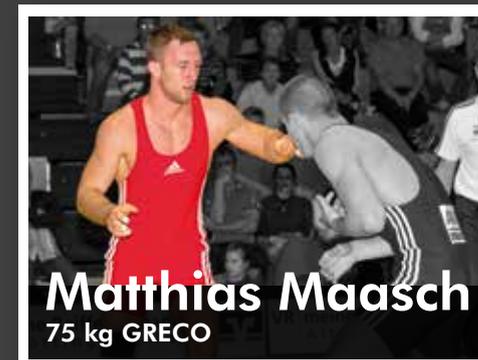
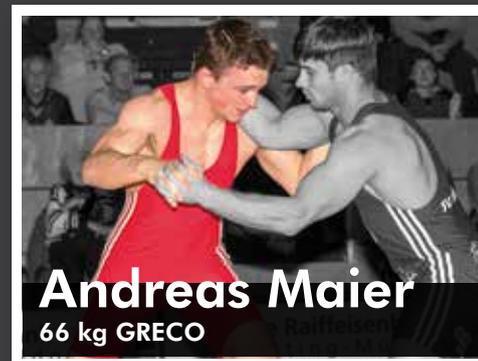
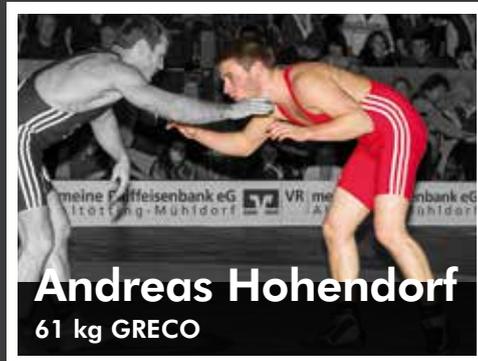
IT-Systeme
Netzwerke
Service & Support
Schulungen
Bürobedarf

Unser Wissen - für Ihren Erfolg!

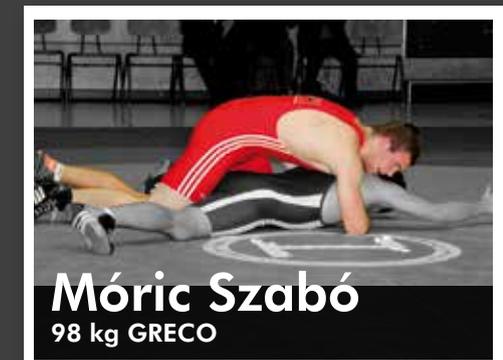
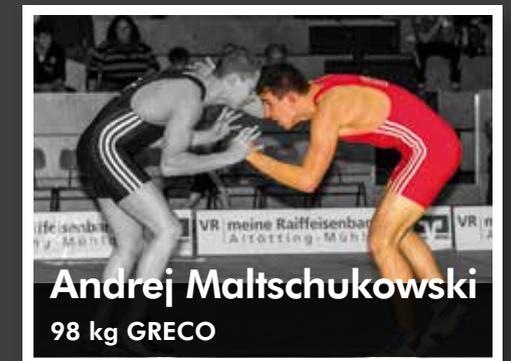
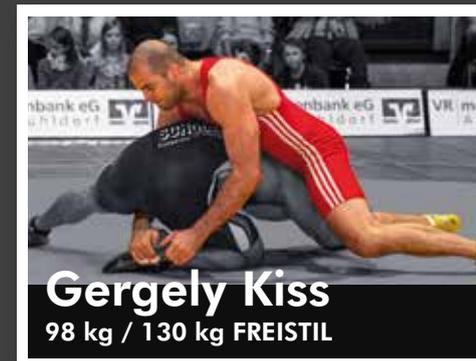
Kader des SV Wacker Burghausen
SAISON 2015

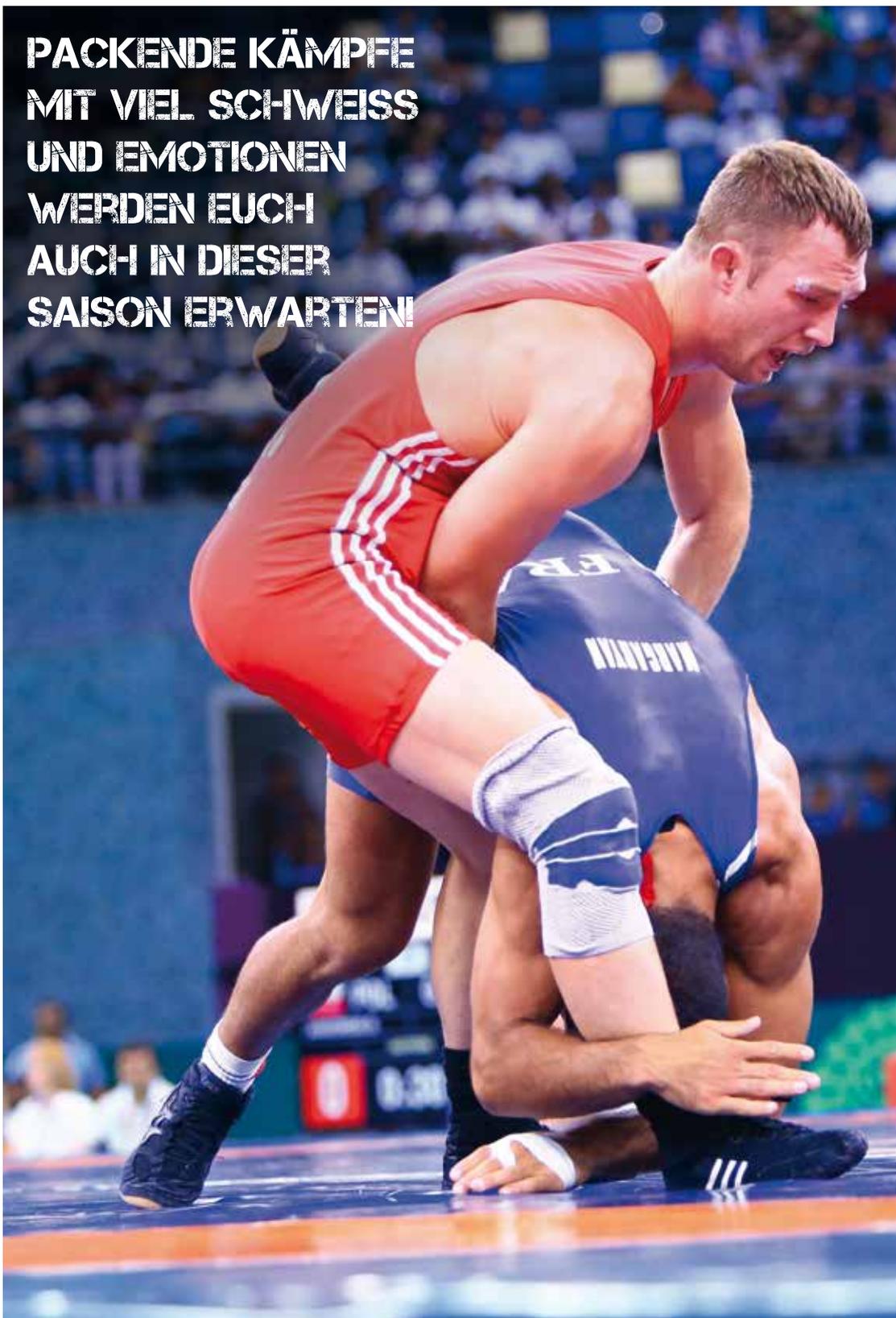


Kader des SV Wacker Burghausen



Kader des SV Wacker Burghausen

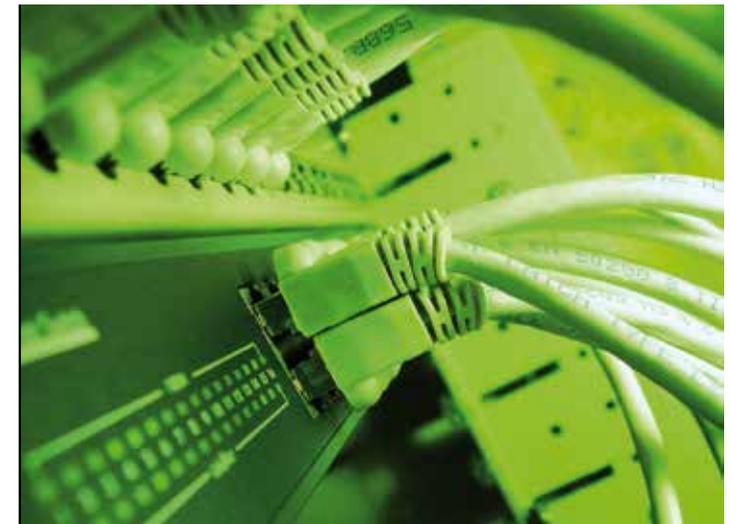




**PACKENDE KÄMPFE
 MIT VIEL SCHWEISS
 UND EMOTIONEN
 WERDEN EUCH
 AUCH IN DIESER
 SAISON ERWARTEN!**

IT-Dienstleistung aus einer Hand

- Programmierung
- Internet
- IT-Training
- Netzwerke
- Beratung
- Planung
- Vertrieb
- Installation
- Helpdesk



Wir haben die Antworten auf Ihre Fragen rund um den Computer und bieten Ihnen individuelle Lösungen. Fordern Sie uns. Jetzt.



**Gesellschaft für DV-Beratung
 IT-Services-GmbH & Co. KG**

Siegfried Floßmann · Gewerbepark Lindach D5
 84489 Burghausen · Tel.: 08677 96970
 firma@g-f-d.de · www.G-f-D.de

Impressionen Ringer-Team



EINTEILUNG DER GEWICHTSKLASSEN

Kampffolge	Vorkampf	Rückkampf
1. 57 kg	Freistil	gr. röm. Stil
2. 130 kg	gr. röm. Stil	Freistil
3. 61 kg	gr. röm. Stil	Freistil
4. 98 kg	Freistil	gr. röm. Stil
5. 66 A kg	Freistil	gr. röm. Stil
6. 86 B kg	gr. röm. Stil	Freistil
7. 66 B kg	gr. röm. Stil	Freistil
8. 86 A kg	Freistil	gr. röm. Stil
9. 75 A kg	Freistil	gr. röm. Stil
10. 75 B kg	gr. röm. Stil	Freistil



Alle Regeln findet Ihr im Internet unter:

http://ringen-kampfrichter.de/index.php/downloads/cat_view/35-regelwerk

Die Schüler des SV Wacker Burghausen
SAISON 2015



Sascha Michel



Valentin Turovskij



Daniel Kobsar



Philipp Wert



Urs Meilhammer



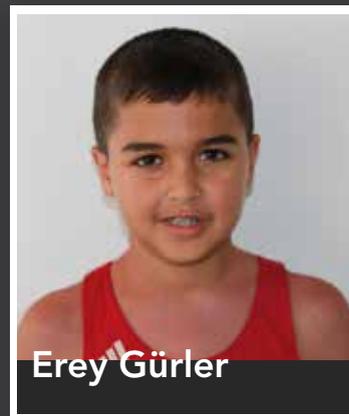
Ali-Eren Gürler



Kenan Becher



Erwin Kobsar



Erey Gürler



Korbinian Herbst



Nikita Alles



Hermann Turovskij

Ich steh auf die premiumBU, die mich damals fit gemacht hat...

Andreas
Continentale premiumBU

Berufsunfähigkeits-Vorsorge

- Top Preis-/Leistungsverhältnis
- Attraktive premiumPakete
- premiumService

Jetzt informieren
guenther.bruckmeier@continentale.de
Generalagentur Günther Bruckmeier
Ludwigstr. 38/40, 84524 Neuötting
Tel. 08671 3130

Die Continental

Ployer

150 JAHRE KAUFHAUS PLOYER

Ihr Nahversorger in Hochburg/Ach
www.feinkost-ployer.at

Überzeugen Sie sich von der großen Auswahl an hochwertigen österreichischen Qualitätsprodukten.

Ach 4 • A-5122 Ach • Tel: +43 (0)7727 2204 • Fax: 4021
auch: Spar-Markt (neben der BP-Tankstelle Ach)
www.feinkost-ployer.at

Kleine Kämpfer beweisen ihr Können auf der Matte

Am 22.07.2015 besuchten die Schüler der 3. und 4. Klasse der Grundschule Haiming die Ringerhalle in Burghausen und erhielten einen Einblick in den Ringsport. Als Trainer standen den potenziellen Nachwuchsringern mit Anton Losowik und Maria Wuchterl zwei hervorragende aktive Leistungssportler Rede und Antwort und demonstrierten den jungen Sportbegeisterten einige Grundkenntnisse im Ringen.

Viel Freude hatten die Haiminger Grundschüler bei ihrem ersten Ringertraining!
Vollen Einsatz beweisen die jungen Sportler sowohl beim Training

als auch beim anschließenden Wettstreit. Nachdem die Schüler eingetroffen waren, wurden ihnen wichtige Faktoren zu diesem Sport erklärt. Danach fand ein lockeres Aufwärmtraining statt, bei dem die Schüler auch turnerische Übungen bewältigen mussten. Nach einer kurzen Trinkpause ging es schon in den Technikbereich über. Den Schülern wurden einfache Griffe im Stand und im Boden, wie Armzug, doppelter Beinangriff oder Halbnelson gezeigt, welche sie mit einem Partner üben konnten. Kleine Fehler wurden stets von den beiden Burghauser Ringern verbessert, damit die begeisterten

Grundschüler das Gelernte später in einem kleinen sportlichen Wettstreit auch gut umsetzen können. Im Zuge einer etwas längeren Verschnaufpause wurden den Schülern der Ablauf eines Ringkampfes sowie einige grundlegende Regeln nähergebracht. Anschließend durften die Haiminger Grundschüler ihr Können beweisen, indem sie versuchten, ihre jeweiligen Gegner mit den vorher gelernten Griffen auf beide Schultern zu befördern. Die Schüler hatten viel Spaß und Freude am Kämpfen und versuchten vollen Ehrgeizes, das Gelernte umzusetzen. Am Schluss dieses Krafttaktes wurden alle aktiven Teilnehmer mit einer Urkunde und leckeren Gummibären für ihre großartige Leistung belohnt.

Neben den Schülern und den Lehrerinnen zeigte sich auch Maria Wuchterl mit dem Schüler-Training zufrieden: „Dieser sehr sportliche Vormittag hat den Schülern anscheinend sehr viel Spaß gemacht. Es freut mich, dass wir den Schülern unseren Ringsport näherbringen konnten und vielleicht wird man den ein oder anderen jungen Sportler im Schülertraining wiedersehen.“



Weiß von dahoam am besten schmeckt

LANDMETZGEREI FISCHER

www.landmetzgerei-fischer.de Inh. Michael Fischer

Burgkirchen/Hirten · Pilgramstraße 8
Mo: 7.30 bis 12.30 · Di-Fr: 7.30 bis 12.30 + 14.30 bis 18.00 Uhr · Samstag: 7.00 bis 12.30 Uhr

Caterin für Events aller Art
z.B. Firmenfeiern, Geburtstage, Jubiläumsfeiern

Schul- & Kindergartenverpflegung

Tel. 08679 9083387
Fax 08679 9089253

Party-SERVICE

HOCHWERTIGE WARE AUS AUSGESUCHTEN ROHSTOFFEN

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



henghuber

Malerarbeiten · Gerüstbau · Denkmalpflege
Fassadeninstandsetzung & Wärmedämmung
Betoninstandsetzung
Computergeschnittene Folienschriften
Rechnergestützte Fassaden-Farbgestaltung

INH. SHABAN KASTRATI
MALERMEISTER

Malerbetrieb Henghuber · Öttinger Straße 17 A · D-84489 Burghausen
Tel: +49 (0) 8677 2527 · Fax: +49 (0) 8677 2319 · Mobil: +49 (0) 171 9336130
info@h-henghuber.de · www.h-henghuber.de

TAXI

TAG+NACHT

in Burghausen

Gaßner-Schäfer GmbH

Mietauto · Krankentransporte · Dialysefahrten
Direkte Abrechnung mit den Kassen

Komme gleich!

08677

3339

Rekrute 2003

Heck Spenglerei GmbH
Geschäftsführer: **Oliver Niedermaier**
Spenglerei • Profiblechwandverkleidungen
Flachdachbau • Profiblechdacheindeckungen
Handy 0177 / 25 71 657
Telefon 0 86 78 / 74 87 81 Fax 74 87 82
84533 Haiming

K AGERER ANHÄNGER
Anhängerverleih
Am Sportplatz 84533 Haiming
Telefon 08678/478 Fax 8424
www.kagerer-anhaenger.de
info@kagerer-anhaenger.de

www.spk-aoe-mue.de

Wir setzen uns für Sie ein.
Damit Sie es leichter haben!

Sparkasse
Altötting-Mühldorf

Fitness ist eine Voraussetzung für Ihr persönliches Wohlbefinden – und ähnlich wichtig für Ihre finanzielle Stärke. Legen Sie deshalb mehr Gewicht auf Beratung, erfolgreiche Finanzprodukte und aufbauenden Service. Wir setzen uns nach besten Kräften für Sie ein. Damit Sie es leichter haben. **MEHR MENSCH. MEHR LEISTUNG. MEHR WERT.** Sparkasse Altötting-Mühldorf.

Gute Platzierungen beim Tom-Kirchner-Gedächtnisturnier in Anger

Am vergangenen Wochenende wurden in Anger das Tom-Kirchner-Gedächtnisturnier und der Bayernpokal der weiblichen Ringerinnen ausgetragen.

Insgesamt waren 143 junge Ringer aus 17 Vereinen vertreten. Für den SV Wacker Burghausen gingen Dominik Ratz und Maria Wuchterl an den Start. Beide Burghauser Sportler konnten sich dank sehr ansprechenden Leistungen Edelmetall sichern. Während Dominik Ratz die Silbermedaille errang, durfte sich Maria Wuchterl sogar über Gold freuen!

Anton Losowik mit den beiden Medaillengewinnern Maria Wuchterl und Dominik Ratz

Ratz startete in der Altersgruppe der A/B Jugend in der 69 kg Klasse, welche mit drei Ringer belegt war. Somit musste jeder gegen jeden ringen. Zum Turnierauftritt gelang Dominik kurz vor Ende der ersten Runde ein Schultersieg gegen Dominik Fließner (Söding). Dadurch konnte er gestärkt in die nächste Runde gehen. Dort traf er auf den starken Max Pöschl vom SC Anger. Der junge Burghauser verlor zwar deutlich nach Punkten, zeigte aber

was in ihm steckt und forderte seinen Gegner bis zur letzten Sekunde des Kampfes. Am Ende sprang für Dominik Ratz die Silbermedaille heraus, die er sich redlich verdient hatte, zumal das Turnier in der für Ratz ungeliebten freien Stilart ausgetragen wurde.

Maria Wuchterl, der zweite Schützling von Anton Losowik, startete mit einer 2:1 Punktniederlage gegen Lena Nachbaur (KSK Klaus) in das Turniergehen. Sie trat in der 56 kg Klasse der weiblichen Jugend an, die mit vier Teilnehmerinnen besetzt war. Trotz der Niederlage ging die junge Burghauserin motiviert in die zweite Runde des Turniergehens. Ihre Gegnerin, Hiebner Sophie vom URC Mörbisch, fand sich schon nach kurzer Zeit auf beiden Schultern wieder. Da Marias nächste Konkurrentin, Anna Ziegler von KSC Hatting, gegen Lena Neubaur einen Punktsieg errang, standen für Wuchterl wieder alle Türen für den obersten Podestplatz offen. Voll konzentriert ging sie in Runde drei, in der sie Anna Ziegler zu Beginn der zweiten Runde auf beide Schultern beförderte. Somit erzielte die Burghauserin durch höhere Wertungen den

verdienten ersten Platz und somit die Goldmedaille.



Anton Losowik mit den beiden Medaillengewinnern Maria Wuchterl und Dominik Ratz

Der Betreuer Anton Losowik war mit der Leistung seiner beiden Schützlinge sehr zufrieden: „Beide Ringer verdienen ein großes Lob für den Einsatz in Diensten des SVW und können jetzt auch die Sommerpause genießen. Wobei für Dominik Ratz die intensive Vorbereitung auf die Ligakämpfe bereits begonnen hat und er fleißig weiter trainieren muss. Das gleiche gilt auch für unsere einzige Ringerin, um die man sich keine Sorgen machen muss, was das Training angeht.“

TAVERNA CORFU
GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN
Di. bis So. 11.00 bis 14.00 Uhr + 17.00 bis 01.00 Uhr · Montag Ruhetag





Robert-Koch Str. 98
D-84489 Burghausen
Tel. 08677 3728
Inhaber: Jhannis Armiras

Mit uns bringen Sie Ihre Produkte früher auf den Markt.



Wandlungsfähigkeit und Reaktions-schnelligkeit zählen künftig zu den wichtigsten Erfolgsfaktoren von Fertigungsunternehmen.

Mit dem **HP3 Stufenmodell** bieten wir einen effizienten und zukunftsweisenden Lösungsweg für den Neubau, die Erweiterung oder die Restrukturierung von Fertigungsstandorten an.

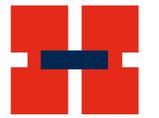
Durch ein optimale Verzahnung aller Projektphasen und die bestmögliche Nutzung von Synergien können Produktionsunternehmen ihre Bauvorhaben in deutlich kürzeren Zeiträumen realisieren und so ihre Kapazitäten schneller an die Marktanforderungen anpassen.

Das HP3 Stufenmodell: Die perfekte Verbindung aus bewährter Methodik, gewerkeübergreifendem Know-how und über 50 Jahren Erfahrung im Industrie- und Gewerbebau.



Das HP3 Stufenmodell sichert Ihre betrieblichen Produktionskapazitäten, ist in höchstem Maße wirtschaftlich und verschafft Ihnen entscheidende Wettbewerbsvorteile.

Infos und eine Broschüre im PDF-Format zum HP3 Stufenmodell finden sich unter www.hinterschwepfinger.de.



hinterschwepfinger

Mit dem Blick fürs Ganze – Standort, Gebäude und Versorgungstechnik – sind wir Ihr erfahrener und zuverlässiger Partner für die Planung und Optimierung von Industrie- und Gewerbestandorten sowie für kommunale Bauprojekte.

Das Leistungsportfolio unseres 1956 gegründeten Unternehmens mit Sitz in Mehring bei Burghausen reicht von der Standortkonzeption über die gewerke-übergreifende Gebäudeplanung, Architektur und Statik bis zur Realisierung von Neubau- und Sanierungsmaßnahmen. Zudem bieten wir auch umfassende Beratungs- und Planungsleistungen für die energetische Optimierung von Industrie- und Gewerbebauten sowie für den Brandschutz und die Standortssicherheit an.

Ob Expansion oder Verlagerung gewachsener Produktionsstandorte, Umstrukturierung von Flächen und Gebäuden oder Planung und Anpassung von Betriebsstätten – im Fokus stehen immer ganzheitliche Lösungen für einen langfristig sicheren und wirtschaftlichen Betrieb.



Mit Blick fürs Ganze zu wirtschaftlich sinnvollen Lösungen.



Teamfähigkeit und Leistungsbereitschaft sind sowohl in unserem Unternehmen als auch im Sport die wesentlichen Bausteine. Deshalb unterstützen wir gemeinsam mit anderen bekannten Unternehmen aus der Region auch die erfolgreiche Ringerabteilung des SV Wacker Burghausen.

Hinterschwepfinger Projekt GmbH
84561 Mehring bei Burghausen
Telefon 0 86 77 - 98 08 - 0
Telefax 0 86 77 - 98 08 - 40
E-Mail i@hinterschwepfinger.de

www.hinterschwepfinger.de

RINGEN um ...

...PREISE,
...KUNDEN,
...GESCHWINDIGKEIT,
...BESTE QUALITÄT !?

WIR SIND
SIEGERTYPEN...

...FÜR
IHREN VORTEIL!

MEHRINGER STRASSE 12

84489 BURGHAUSEN

TEL. 08677/912560

FAX. 08677/912565

INFO@ALLGAEUER-DRUCK.DE

Briefblätter

Visitenkarten

Plakate

Broschüren

Prospekte

Flyer

Postkarten

Blöcke

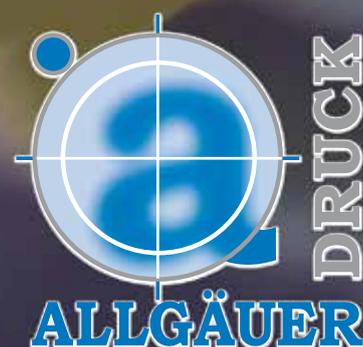
Sätze

Aufkleber

Bücher

Werbetafeln

Schülerzeitungen



Erfolgreiche Jugendringerin Maria Wuchterl

Noch in der letzten Saison, sowie zu Beginn dieses Jahres standen für unsere ehrgeizige Maria einige Turniere auf dem Plan. Ein kurzer Rückblick zu ihren Erfolgen wird im Folgenden aufgezeigt.

Der letztjährige offene Bayernpokal in Penzberg bereitete Maria keine großen Probleme. Bei ihren 5 Gegnerinnen konnte sie sich in der Gewichtsklasse bis 52 kg ohne große Schwierigkeiten durchsetzen und sicherte sich somit den 1. Platz. Im November musste Maria bei einem internationalen Turnier in Berlin gleich zu Beginn zwei Niederlagen einstecken und war somit vom Turniergeschehen ausgeschieden. Ihren Konkurrentinnen aus Ungarn und Polen konnte sie zwar großen Widerstand leisten, musste sich am Ende jedoch geschlagen geben.

Auch zu Beginn dieses Jahres standen bereits einige Turniere auf dem Plan. Die Bezirksmeisterschaft in Trostberg war als erstes an der Reihe, bei dem Maria nur auf ihre bayerische Kameradin Nicole März vom SC Anger traf. Bei einem Hin- und Rückkampf zeigten beide in einem belebten Kampf ihr Können, jedoch musste die Angerin eine Niederlage einstecken. Somit erreichte Maria den 1. Platz. Schon eine Woche danach fanden die Baden-Württembergischen Meisterschaften statt, bei denen die junge Burghauserin trotz guter Leistung ausgeschieden ist.

Trotzdem konnte sie sich mit dem 7. Platz von starken 18 Teilnehmerinnen in ihrer Gewichtsklasse zufrieden geben. Bei den Bayerischen Meisterschaften musste Maria bereits in der höheren Altersklasse, der Frauen, stand halten. Bei ihrem ersten Kampf gegen Isabel Jaugsch vom TSV Diedorf konnte sie sich trotz kleiner Fehler den Sieg erkämpfen. Gegen Edith Rottenaicher vom TSV Trostberg

musste sich die junge Burghauserin kurz vor Kampfende durch eine Unachtsamkeit geschlagen geben. Somit schrammte sie knapp an der Goldmedaille vorbei, konnte sich jedoch über den guten 2. Platz freuen. Während der Turniere zum Jahresbeginn liefen auch schon die Vorbereitungen für die Deutschen Meisterschaften in Berlin, bei der Maria in der Altersklasse der weiblichen Jugend das letzte Jahr startete. Mit zwölf Teilnehmerinnen war die Gewichtsklasse bis 52 kg sehr stark besetzt. Auch lag das ringerische Niveau der Teilnehmerinnen eng beisammen, sodass sich ein ausgeglichenes und qualitativ hochklassiges Startfeld ergab. Nach vier sehr harten Kämpfen konnte sich Maria den dritten Platz im Pool sichern. Somit stand das kleine Finale um Platz 5 an, bei dem sie sich mit einem 4:2 Punktsieg durchsetzen konnte. Trainer Rene Klimars zeigte sich mit der Leistung sehr zufrieden.

In den Osterferien gab es für Maria auch keine Pause. Die Frauenreferentin Raissa Sharipova fuhr mit 5 bayerischen Ringerinnen auf ein internationales Trainingscamp nach Schweden, bei dem die Mädls großen Einsatz zeigten. Jede Trainingseinheit wurde von einer anderen Nation gestaltet, bei dem die vielen Ringerinnen mit unterschiedlichen Trainingspartnern die verschiedenen Trainingsarten kennenlernen konnten. Auch im Juli besuchte Maria ein Trainingscamp in Penzberg. Nach vier harten Trainingseinheiten mit den Trainern Alexander Leipold, mehrmaliger deutscher Meister, vierfacher Europameister und zweifacher Weltmeister, Taniel Shavadze und Alexandra Engelhardt führen die vielen Campteilnehmer am Sonntag in das Markus Wasmeier Freilichtmuseum an den Schliersee. Dort wurde ein Rangeltturnier ausgetragen, bei dem die Ringer und

Ringerinnen die Zuschauer begeisterten. Nach zwei starken Kämpfen konnte sich Maria sogar über den 3. Platz freuen.

Im Juli stand noch der Bayernpokal in Anger auf dem Programm. Maria startete in der Gewichtsklasse bis 56 kg, die mit 4 jungen Ringerinnen vertreten war. Nach einer unglücklichen Niederlage und zwei Schultersiegen konnte sich Maria am Ende mit etwas Glück die Goldmedaille sichern.

Da Maria sehr viel am Ringen liegt und auch den Nachwuchs etwas fördern möchte, organisierte sie während eines Praktikums in der Grundschule in Haiming einen Vormittag mit der 3. und 4. Klasse auf der Matte. Mit Anton Losowik konnte sie mit einfachen Griffen die 34 Schüler begeistern, die später in einem kleinen Kampf das Gelernte umzusetzen versuchten. Am Schluss wurden sie mit einer Urkunde und leckeren Gummibären belohnt. Da dieser Vormittag ein großer Erfolg war, steht es im Gespräch, jedes Jahr mit der Grundschule zu kooperieren.



Maria's bisherige ERFOLGE

1. Platz Bayerische Meisterschaften 2008
2. Platz Bayerische Meisterschaften 2009
mehrmalige Bezirksmeisterin
1. Platz int. Bayernpokal 2011
1. Platz Franz Berger Gedächtnisturnier 2012
1. Platz Jean-Foeldeak-Turnier 2012
6. Platz Deutsche Meisterschaft 2013
3. Platz Deutsche Meisterschaft 2014
1. Platz Offener Bayernpokal 2014
5. Platz Deutsche Meisterschaft 2015
1. Platz Bayernpokal 2015

10 Gründe, warum Ihr Kind auf die Matte gehen sollte

1 Körperbeherrschung 5 Gesundheit & Fitness 8 Selbstvertrauen

Durch verschiedene Kraft- und Gleichgewichtsübungen sowie durch das Techniktraining lernen Kinder ihren Körper kennen und auch, ihn zu beherrschen.

Ringens strengt an – und das ist gut so. Beim Ringkampf werden praktisch alle Muskelgruppen trainiert – Ergebnisse sind eine stabile Muskulatur und effektive Verbrennungsprozesse.

Ein regelmäßiges Training ist außerdem nicht nur gut für den Körper, sondern auch für den Geist.

Seinen eigenen Körper und Geist zu kennen sowie zu trainieren stärkt das Selbstbewusstsein und gibt Selbst-sicherheit. Aus Nachwuchsringern werden Persönlichkeiten.

2 Fairness

Wie bei vielen Sportarten ist auch beim Ringen die Fairness ein wichtiger Bestandteil des Trainings und der Wettkämpfe: Auch ein festes Regelwerk mit klaren Grenzen trägt zur Ausbildung des Fairness-Gedankens bei.

6 Sozialisierung & Teamgeist

Ringens ist kein Einzelsport. Im gemeinsamen Training kommen Sportler aus allen Bereichen zusammen. Wir unterstützen uns bei Erfolgen und auch Misserfolgen, zum Beispiel bei Mannschaftskämpfen. Ringer sind Gegner und Freunde gleichermaßen, auf und neben der Matte.

9 Regeln & Normen einhalten

Wenn einer auf den Schultern liegt, ist der Kampf beendet. Regeln und Normen setzen klare Grenzen – der Ringkampf geht nicht nur bei Wettkämpfen Regeln nach, auch im Training lernen Kinder, den Hinweisen ihrer Trainer zu folgen.

3 Werte

Unser Sport vermittelt Kindern im täglichen Training Werte wie Teamgeist, Respekt, Ehrgeiz, Toleranz und Rücksichtnahme.

10 Spaß

Bewegung, Spiel und Sport sind Teil der kindlichen Welt. Diesem natürlichen Bewegungsdrang können sie im Training auch auf spielerische Art nachgehen. Sport macht Spaß. Ring frei!

4 Eigene Grenzen

Durch Trainingskämpfe erkennen junge Sportler oft ihre eigenen Grenzen. Sie lernen aber ebenfalls, die eines anderen einzuschätzen und nicht zu überschreiten.

7 Disziplin

Erfolg kommt nicht von ganz alleine. Auch beim Kampf gegen die Waage lernen Ringer Selbstbeherrschung. Bei der Wiederholung von Übungen und dem Ausdauertraining kommt die Präzision hinzu.



Bitte deutlich ausgefüllt senden an:
Andreas Kampitsch, Mehringer Straße 3
84489 Burghausen oder per
Fax an: 08677 65484



Andreas Kampitsch
1. Vorstand



Wolfgang Spielberg
2. Vorstand



Horst Laumann
Kassier / Schriftführer

Verein zur Förderung des
Ringsports in Burghausen e.V.

Vorsitzender: Andreas Kampitsch
Postanschrift: Förderverein Ringen,
A. Kampitsch, Mehringer Str. 3, 84489 Burghausen,
Tel.: 08677 2454, Fax: 65484

Bankverbindung:
Raiffeisen-Volksbank, Kto.-Nr. 261122, BLZ 710 610 09
IBAN DE18 7106 1009 0000 261122
BIC GENODEF1AOE

Unser DANK

geht an alle Sponsoren und Inserenten, die mit ihrer Werbung einen wesentlichen finanziellen Beitrag an unsere Ringsportabteilung geleistet haben. Bitte bevorzugen Sie deshalb bei Ihrem Einkauf unsere Sponsoren und Inserenten!

Aufnahmeantrag

Ich beantrage hiermit die Aufnahme als Mitglied zum Förderverein e.V. für die Ringerabteilung

Name, Vorname _____

Geburtsdatum _____

Beruf _____

Tel.-Nr. _____

Straße, Hausnr. _____

PLZ, Wohnort _____

Ort, Datum, Unterschrift
(Bei Minderjährigen: Unterschrift des Erziehungsberechtigten)

Einzugsermächtigung

Aufnahme ist nur mit Einzugsermächtigung möglich!

Ich ermächtige Sie widerruflich, den fälligen Mitgliedsbeitrag von 25,- EURO/..... von meinem Konto einzuziehen.

Giro-Konto-Nr. / IBAN _____

BLZ / BIC _____

Kreditinstitut _____

(Bei Minderjährigen: Unterschrift des Erziehungsberechtigten)

Ort, Datum, Unterschrift

Johann Hechenberger

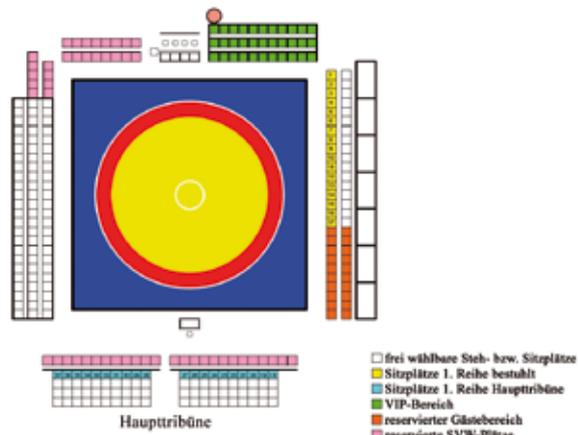
Brennstoffe · Tankschutz Transporte · Container

Wackerstraße 46 · 84489 Burghausen · Tel.: 08677 2379 · Fax: 2354

Eintrittspreise der Saison 2015

Neben den frei wählbaren Sitz- bzw. Stehplätzen besteht auch in dieser Saison die Möglichkeit, sich für die Kämpfe der 2. Bundesliga Süd einen nummerierten Sitzplatz in der 1. Reihe zu sichern. Die Saisonkarten für die nummerierten Sitzplätze sind ausschließlich in der SV Wacker Geschäftsstelle zu erhalten. Die normalen Dauerkarten können auch beim ersten Heimkampf an der Tageskasse erworben werden.

Eintrittspreise 2015	Einzelkarte	Saisonkarte
NICHTMITGLIEDER		
Stehplatz	8,-	43,-
Sitzplatz 1. Reihe bestuhlt	12,-	63,-
Sitzplatz 1. Reihe Tribüne	10,-	53,-
MITGLIEDER / RENTNER		
Stehplatz	6,-	33,-
Sitzplatz 1. Reihe bestuhlt	10,-	53,-
Sitzplatz 1. Reihe Tribüne	8,-	43,-
ERMÄSSIGT*		
Stehplatz	4,-	22,-
Sitzplatz 1. Reihe bestuhlt	8,-	43,-
Sitzplatz 1. Reihe Tribüne	6,-	33,-
VIP		
reservierter Sitzplatz im VIP Bereich		170,-



* Die Ermäßigung gilt für Studenten mit gültigem Studentenausweis, Behinderte und Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren. Kinder bis 12 Jahren haben freien Eintritt.
 ** freier Eintritt zu allen Heimkämpfen, reservierte Sitzplätze (so lange verfügbar), Gästebetreuung im VIP-Bereich.
 Die Saisonkarten (ausgenommen VIP-Karten) sind bis zum Ende der Gruppenphase gültig. Die Play-Off Kämpfe sind im Preis nicht mit eingeschlossen.

Impressum

Herausgeber:
 SV Wacker Burghausen,
 Abteilung Ringen, 84489 Burghausen

Redaktion: Roman Hölzl
 Fotos: Roman Hölzl,
 Foto Buchholz, Altenmarkt

Satz/Gestaltung: frau bauer
 www.frau-bauer.com
 Druck: Allgäuer-Druck, Burghausen

Salon
bellissima
 Im Trend immer eine Haarlänge voraus
Auf die Länge kommt es an...
 ...und auf die Farbe ... und den Schnitt

Robert-Koch-Straße 23 · D-84489 Burghausen
 ☎ 0 86 77 / 97 97 97 · info@salon-bellissima.de
 www.salon-bellissima.de

Great lengths[®]
 DAS ORIGINAL
 great hair extensions

„Den Moment genießen“ WIENINGER BIER

Mit reinem Quellwasser würzig gebraut

Privatbräuerei M.C. Wieninger | Postfach 1120 | D-83314 Teisendorf | Telefon: 0 86 66 / 80 20 | www.wieninger.de

LOUNGE • BAR • DISCO • CATERING • CAFÉ

Diskotheek

GUM



MUSIK-MEISINGER.DE | [BURGKIRCHENERSTRASSE 149](http://BURGKIRCHENERSTRASSE_149) | GUM-CLUB.DE

